Ausgabe 146 — Dezember 2025/Jänner 2026
Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch post.at

Mein Mils

Dorfblatt der Gemeinde Mils

Volksbühne Mils
50 Jahre

Seiten 4–5

Liebe Kundinnen und Kunden aus Mils!

Leichter Installieren

Mit großer Dankbarkeit blicke ich auf ein Jahr zurück, in dem ich wieder viele von Ihnen begleiten durfte – in Ihren Häusern, Wohnungen und Herzensprojekten.

Es ist für mich etwas Besonderes, als regionaler Installationsbetrieb für unsere Heimatgemeinde da sein zu dürfen.

Jedes Gespräch, jede Tasse Kaffee zwischendurch und jede freundliche Begegnung erinnert mich daran, warum ich meinen Beruf so gerne ausübe.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue – so funktioniert echte Tiroler Handschlagqualität.

Ich wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest, ruhige und warme Feiertage und einen glücklichen Start in ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Günther Leichter

Leichter Installieren – Fachkompetenz, die verbindet.

Foto: Daniel Zangerl

»Frohe Weihnachten und gutes neues Jahr!«

Daniela Kampfl – Bürgermeisterin

Liebe Milserinnen und Milser!
Ein bewegtes Jahr neigt sich dem Ende zu. Die Adventzeit lädt uns ein, innezuhalten, Rückschau zu halten und dabei auch den Blick nach vorne zu richten. Jeder von uns trägt seine eigenen Erinnerungen, Herausforderungen und schönen Momente aus den vergangenen Monaten mit sich – und gerade jetzt ist die richtige Zeit, diese miteinander zu teilen.

In unserem Dorf gibt es im Advent viele Möglichkeiten, gemeinsam zur Ruhe zu kommen und Gemeinschaft zu erleben: beim gemütlichen Beisammensein an den Adventstandln auf dem Dorfplatz, bei stimmungsvollen Konzerten oder bei den kleinen Begegnungen im Alltag, die unser Zusammenleben so besonders machen. Diese Momente zeigen, wie wertvoll unser Miteinander ist.

Gleichzeitig dürfen wir auch voller Freude und Zuversicht auf das neue Jahr blicken. Schon jetzt freuen wir uns auf den Neujahrsempfang im Jänner, die Faschingszeit im kommenden Frühjahr und auf die vielen Aktivitäten, die unser Dorfleben prägen und bereichern werden.

Ich wünsche euch und euren Familien eine besinnliche Adventzeit, friedvolle Feiertage und einen guten Start in ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Herzlichst Eure
Daniela Kampfl

Täglich von 8 bis 10 Uhr
Terminvereinbarung
über das Gemeindeamt
0 52 23/56 5 70 oder direkt
0 664/50 33 799
buergermeisterin@mils.gv.at
oder auf der Webseite
www.mils-tirol.at

Inhaltsübersicht

Seiten 4–5
Volksbühne Mils

Seiten 6–11
Aus der Gemeinde

Seiten 12–13
Fraktionen im Diskurs

Seiten 14–17
Aus dem Dorfleben

Seiten 18–20
Abfallentsorgung

Seiten 21–22
Kultur in Mils

Seiten 23
Kinder und Jugend

Seiten 24–25
Pfarre

Seiten 26–31
Sport

Seiten 32–33
Wirtschaft

Seiten 34–35
Service

Impressum:
Herausgeber, Medieninhaber und Anzeigenverwaltung:
Gemeinde Mils,
Unterdorf 4, 6068 Mils
Satz, Layout und Anzeigenannahme: Werbeagentur Katrin Stiller,
Brunnholzstraße 27, 6068 Mils,
graphik@katrinstiller.at, katrinstiller.at
Redaktion:
Thomas Weberberger (tweb),
Verena Wirtenberger (verenawi)
Unterdorf 4, 6068 Mils,
dorfblatt@mils.gv.at
Titelfoto: Volksbühne Mils
Druck: PinXit Druckerei GmbH,
Bruder-Willram-Straße 1,
6067 Absam, pinxit.at

Foto: Weberberger

Liebe Leserinnen und Leser!

Vielen Dank für die Unterstützung des Dorfblattes! Danke an die Vereine und Institutionen für die vielen Beiträge, an die Unternehmen für die Inserate, aber auch für jede positive und motivierende Rückmeldung an die Redaktion, an unsere Grafikerin und unsere Druckerei. Auch konstruktive Kritik ist wertvoll und trägt dazu bei, dass sich die Kommunikation und Information der Gemeinde entwickeln.
So haben sich auch die immer aktuelle Gemeinde-Website www.mils-tirol.at, die höchst interessante Dorfchronik www.dorfchronik.mils-tirol.at, vor allem aber die Mils-App mit ihren Direkt-Nachrichten an die vielen Abonnenten extrem bewährt.
An dieser Stelle möchten wir euch gemeinsam mit den Milser Vereinen und Institutionen, von denen wir Weihnachts- und Neujahrsgrüße erhalten haben, unsere besten Wünsche übermitteln. **Schöne Weihnachen und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!**

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist der 15. Jänner 2026!

Redaktionsleitung
Mag. (FH) Thomas Weberberger
Unterdorf 4, 6068 Mils
dorfblatt@mils.gv.at

Hans Gatterer (Benjamin Kölli, links) war wegen der gemeinsamen, dunklen Vergangenheit erpressbar geworden. Langhans (Franz Hauser) wusste dies zu nutzen.

Die Räuber am Glockenhof – ein unvergessliches Theatererlebnis

Text: Kathrin Klingler, Fotos: Volksbühne Mils

Was für ein Erfolg zum 50-jährigen Bestehen der Volksbühne Mils! Mit der Produktion „Die Räuber am Glockenhof" hat Obfrau und Regisseurin Helga Föger-Pittl wieder ein Stück auf die Bühne gebracht, das nicht nur die Mitwirkenden, sondern auch das gesamte Publikum begeistert hat.
Schon die Vorbereitungen und Proben waren geprägt von Vorfreude, Energie und ganz viel Herzblut. Aber auch so manche Hürde musste gemeistert werden: Eine hartnäckige Grippewelle wütete im Ensemble, ein Unfall eines Spielers sorgte für einen Schockmoment, und generell war die Herausforderung groß, so viele Personen zu koordinieren. Doch durch das Engagement, den Teamgeist und die Einsatzbereitschaft aller Beteiligten konnte in nur zwei Monaten ein wahres Meisterwerk auf die Bühne gezaubert werden.

Restlos ausverkauft

Noch bevor der erste Vorhang fiel, waren bereits alle Vorstellungen ausverkauft – selbst die zusätzlich angesetzte Vorstellung konnte dem großen Andrang kaum gerecht werden. So konnte das Ensemble bei insgesamt acht Vorstellungen im restlos ausverkauften Vereinshaus die Zuschauer begeistern, und viele hätten gerne noch mehr Gelegenheiten gehabt, das Stück zu sehen. Über 1.500 Zuschauer zeigten sich begeistert von der Inszenierung.

Das gesamte Team, das wunderschöne Bühnenbild und die sorgfältig ausgewählten Kostüme ließen die Geschichte lebendig werden und zogen die Zuschauer in ihren Bann.

Gemeinschaftliches Ereignis

Es war wortwörtlich „ein Erlebnis", wie viele betonten, und einige meinten sogar, diese Aufführung hätte Fernsehniveau. Über 30 Darsteller waren auf der Bühne am Gelingen beteiligt – darunter viele neue Spieler sowie Freunde und Verwandte der Volksbühne Mils. Auch die fleißigen Helfer:innen in Küche und Service, die ebenfalls passend zum Stück gekleidet gearbeitet haben, wurden am Ende als Statisten Teil der Vorstellung und erhielten unter großem Applaus ihren wohlverdienten Moment im Rampenlicht.

„Die Räuber am Glockenhof" war nicht nur ein Stück, sondern ein gemeinschaftliches Ereignis, das die Kraft, Kreativität und den Teamgeist der Volksbühne auf eindrucksvolle Weise zeigte. Eine herausragende Leistung, die noch lange nachklingen wird – im Applaus, in den Herzen der Zuschauer und in der Erinnerung aller Beteiligten.

Neuer Sicherheits- und Wachdienst

Seit kurzem arbeitet die Gemeinde Mils mit der SAÖ Dienstleistungsunternehmen KG als Ortsstreife zusammen. Eine Gemeinde ist verpflichtet, Verordnungen zu kontrollieren, umzusetzen und zu vollziehen, um Sicherheit und Zusammenleben zu regeln. Nach langjähriger Zusammenarbeit mit dem ÖWD unterstützt seit einigen Wochen die SAÖ-Ortsstreife die Gemeinde Mils bei der Überwachung und Kontrolle der Straßenverkehrsordnung (StVO) oder Leinen- und Hundekotaufnahmepflicht.

Beispiel „Parkverbot bei fehlender Restfahrbahnbreite"
Immer wieder wird die Gemeinde mit der Bitte von Anrainern konfrontiert, das Parkverhalten in Seitenstraßen zu kontrollieren – sei es, dass Ausfahrten blockiert, markierte Parkplätze nicht eingehalten oder die Restfahrbahnbreite nicht freigelassen wurde. Letzteres ist in der StVO gemäß § 24 Abs. 3 lit. d gesetzlich geregelt. So ist das Parken auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr verboten, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben. Damit wird auch die Zu- und Durchfahrt für Winter- und Entsorgungsdienste oder Einsatzfahrzeuge verbessert.

Schneeräumung und Winterdienst

Text: tweb, Foto: pixabay

Die Gemeinde Mils erlaubt sich, auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung (StVO 1960), BGBl. Nr. 159/1960, in der Fassung BGBl. I Nr. 52/2024, hinzuweisen.

Diese Verpflichtungen umfassen:

» **Schneeräumung, Streuung und Säuberung** von **Gehsteigen** und **-wegen**
» **Entfernung überhängender Schneewächten und Eisbildungen** von den Dächern der an der Straße gelegenen Gebäude.

Als **„Service" bzw. unverbindliche Arbeitsleistung** wird die Gemeinde Mils auch im heurigen Winter wieder nach Möglichkeit die Gehwege/Gehsteige mitbetreuen. Daraus kann jedoch kein wie immer gearteter Rechtsanspruch abgeleitet werden. Die gesetzliche **Verpflichtung** sowie die damit **verbundene zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der im § 93 StVO angeführten Arbeiten **verbleiben in jedem Fall beim Liegenschaftseigentümer!**

Es wird zusätzlich darauf hingewiesen, dass die gegenständliche Schneeräumung der Gemeinde **nur dort möglich ist, wo die an der Straßengrenze befindlichen Bäume und Sträucher** dem § 91 StVO entsprechend ausgeästet sind.

Die Gemeinde Mils hofft, dass durch entsprechende Zusammenarbeit auch im kommenden Winter ein bequemes und gefahrloses Begehen der Gehsteige und Gehwege in Mils möglich ist.

2026 Einladung Neujahrsempfang

Die Gemeinde Mils lädt alle Milserinnen und Milser zum Neujahrsempfang am Mi., **21. Jänner 2026, um 18 Uhr** ins Vereinshaus ein.
BMin Daniela Kampfl blickt gemeinsam mit allen Gästen auf das Jahr 2025 zurück und gibt einen Ausblick auf das Jahr 2026. Die Gemeindeführung freut sich, mit vielen Milserinnen und Milsern auf das Neue Jahr anzustoßen.

Senioren-weihnachtsfeier

Die Gemeinde Mils lädt alle Seniorinnen und Senioren am **17. Dezember um 16 Uhr** ins Vereinshaus ein und freut sich auf die besinnliche, gemeinsame Zeit. Bewirtung: Milser Bäuerinnen. Eintritt frei.

Wasserzähler-ablesung

Der Stichtag für die Wasserablesung ist heuer wieder der **31. Dezember!**
Detaillierte Infos wurden auch persönlich zugesandt. Wir bitten Sie, die Ablesung bis **spätestens 6. Jänner 2026** online einzugeben oder bei der Gemeinde abzugeben.

Wasserwertanalyse

Mils verfügt über eine einwandfreie Wasserqualität. Im Jahr 2025 wurden insgesamt 6 bakteriologische und 30 chemisch-physikalische Wasserproben zur Gewährleistung der Wasserqualität im Versorgungsgebiet Mils gezogen.
Die Untersuchungsergebnisse entsprechen den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.
Details aus den Analyseergebnissen (z. B. Härte, pH-Wert) finden sie auf **www.mils-tirol.at**

Öffnungszeiten Eislaufplatz

Für den Publikumseislauf ist der Eislaufplatz **täglich von 14 bis 17 Uhr, samstags sogar bis 19.30 Uhr geöffnet.** Am **Sa., 31. Jänner 2026,** findet das Eisstockturnier statt, weshalb der Publikumseislauf ausfällt.

Entsorgung der Christbäume

Als Bürgerservice werden die ausgedienten Christbäume kostenlos am **Mi., 7. Jänner 2026** abgeholt. Die Bäume sind bis spät. 8 Uhr am Straßenrand bereitzuhalten.

Gefunden

Fundgegenstände können im Sekretariat der Gemeinde abgeholt werden.
Anfragen unter
0 5223 / 56570,
sekretariat@mils.gv.at,
oder online unter
www.mils-tirol.at/Service/Informationen/Fundgegenstaende.

Aktuelle Informationen

in der **kostenlosen Mils-App GEM2GO** und auf www.mils-tirol.at.

Gestorben

Erika Kampfl
Vera Schweiggl
Irma Voigt
Peter Glantschnig

Leider können die Geburten in Mils aus Datenschutzgründen nicht mehr bekannt geben werden.

Bau- und Recyclinghof

Dienstag und Mittwoch: 14 bis 19 Uhr
Freitag: 7.30 bis 18 Uhr
Geschlossen an Feiertagen.

ifürdi – Verbindende Nachbarschaft

Wenn Hilfe von Herzen kommt. ifürdi – Verbindende Nachbarschaft:
Melden Sie sich gerne, wenn Sie Unterstützung benötigen, einsam sind oder einfach mehr Kontakt haben möchten.
Wer Zeit schenken will oder Unterstützung benötigt – einfach anrufen – wir vermitteln:
Ursula Posch-Eliskases und Angelika Bachor
0 664 / 85 878 11 oder
ifuerdi@mils.gv.at

Kostenlose Bauberatung

Jeden Mittwoch von **15 bis 16.30 Uhr** stehen DI (FH) Gernot Huber, hochbautechnischer Sachverständiger der Gemeinde, und Bauamtsleiter DI Michael Mitterbauer für sämtliche Fragen in Bauangelegenheiten (z. B. Neu-, Zu- und Umbauten) und Verfahrensabwicklungen zur Verfügung.
Terminvereinbarung unter **0 52 23/56 5 70-29.**

Postpartner Mils

Postdienstleistungen:
Mo – Fr: 9 bis 12.30 Uhr und 15 bis 17.30 Uhr.
Bankdienstleistungen nur nach telefonischer Vereinbarung

Einschreibung für Kinderbetreuungs-einrichtungen

Die Gemeinde Mils war bereits bisher bei der Anmeldung für Kinderbetreuungseinheiten vorbildlich und modern. Nun ergänzt das Land den Anmeldeprozess mit der neuen digitalen Anmeldungsplattform Frida. Für die Anmeldung sind folgende ZWEI digitale Anmeldeschritte notwendig!

1. Schritt: Frida – Anmeldeplattform Land Tirol

Mit dem Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsjahr 2026/2027 führt das Land Tirol eine **wichtige Neuerung** ein: Die Anmeldung für Kinderkrippe, Kindergarten und Hort wird künftig zentral über die **neue Online-Plattform Frida** abgewickelt. Damit soll die Vergabe von Betreuungsplätzen fairer, übersichtlicher und wohnortnah erfolgen.

FÜR WEN?
Die Eingabe der Anmeldedaten in der neuen digitalen Anmeldungsplattform Frida ist für **jegliche Erst-Anmeldung** zu einer Betreuungseinrichtung (Kinderkrippe, Kindergarten oder Hort) und auch bei einem **Wechsel einer Einrichtung** notwendig.

WANN?
Die Anmeldeplattform ist von **1. Dezember 2025 bis 31. Jänner 2026** geöffnet.

WIE?
Die genaue Anleitung erhalten Sie auf **www.tirol.gv.at/frida. Wichtig! Frida braucht die ID Austria.**

2. Schritt: Online-Einschreibung für Milser Kinderkrippe und Kindergärten

Nach der Anmeldung über Frida füllen Sie bitte das **Online-Einschreibungsformular** für die **Milser Kinderkrippe und Kindergärten** aus. Darin werden wichtige, ergänzende Informationen zu Ihrem Kind abgefragt.

FÜR WEN?
Für alle Milser Kinder, die noch keinen Kinderkrippen- oder Kindergartenplatz in Mils haben.

WANN?
Füllen Sie dieses Formular bitte zwischen **1. Dezember 2025 und 9. Jänner 2026** aus und speichern Sie dieses ab!

WIE?
Das Online-Einschreibungsformular für die Kinderkrippe und die Kindergärten finden Sie unter **>>https://mils-einschreibung.kita.tirol.**

Kinderkrippe Mils

Am **15. Jänner 2026** findet die **Einschreibung der Kinderkrippe Mils** für alle Kinder, die im **Betreuungsjahr 2026/2027** den zweiten Geburtstag haben, **nachmittags von 14 bis 16.30 Uhr** in der Kinderkrippe statt.
Um lange Wartezeiten zu vermeiden, werden die Kinder nach Nachnamen eingeschrieben:
A – M: 14.00–15.15 Uhr
N – Z: 15.15–16.30 Uhr
Zum persönlichen Kennenlernen in der Kinderkrippe bitte Impfpass, Geburtsurkunde, Kind und **Foto** des Kindes mitbringen!
Auf das Kennenlernen freuen sich Leiterin Alexandra Jaunegg und ihr Team

Kindergarten Mils Dorf und Mils Heide

Am **15. Jänner 2026** findet die **Einschreibung der Kindergärten** für das Betreuungsjahr 2026/2027 für alle Kinder, die bis zum **31. August das dritte Lebensjahr** erreicht haben, **ganztags im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes** statt.
Die Terminvergabe für die persönliche Einschreibung erfolgt über die Kinderkrippe, wo die Liste mit den möglichen Zeiten aufliegt.
Für Kinder, **die neu in Mils sind,** bitten wir **nach digitaler Anmeldung** ihres Kindes um telefonische Kontaktaufnahme bis spätestens **9. Jänner** bei Koordinatorin Marion Steiger unter 0 664 / 8409 030 (zur persönlichen Terminvergabe für den 15. Jänner).
Zum persönlichen Kennenlernen im Gemeindeamt bitte **Impfpass, Geburtsurkunde, Kind** und **Foto** des Kindes mitbringen!
Auf das Kennelernen freuen sich Kathrin Klingler und Marion Steiger

Liebe Milserinnen und Milser!

Ich wünsche Ihnen im Namen der Gemeindeverwaltung **frohe Weihnachten** und ein **gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2026.**
Eure Bürgermeisterin Daniela Kampfl

Gratulation zum Jubiläum, v.l.: Thomas Ried (25 J.), BM[in] Daniela Kampfl, Carina Angerer (20 J.), Sabine Mayr (35 J.), Roland Klingler (40 J.), Claudia Hartmann (10 J.), Kathrin Klingler (25 J.), Alexandra Brunner (20 J.).

Dienstjubiläen und neuer Mitarbeiter

Text und Foto: tweb

Bei der Weihnachtsfeier Ende November konnten einige Dienstjubiläen gefeiert werden. Und im Vereinshaus schaut Michael Vergeiner seit kurzem nach dem Rechten.
Es ist ein schönes Zeichen, dass viele Mitarbeiter der Gemeinde sehr lange treu bleiben. BM[in] Daniela Kampfl und Amtsleiter Roland Klingler nutzten daher bei der Gemeinde-Weihnachtsfeier die Gelegenheit, langjährigen Mitarbeiter:innen für ihre Arbeit zu danken und zum Dienstjubiläum zu gratulieren. Mit 40 Dienstjahren ist unser Amtsleiter selbst bestes Beispiel für große Erfahrung und Einsatz für die Gemeinde Mils.
Ebenso erfreulich ist, dass die Gemeinde Mils mit **Michael Vergeiner** einen tollen Nachfolger als Hausmeister im Vereinshaus gefunden hat. Michael hat in kürzester Zeit das Vertrauen der Vereine und seiner Kollegen gewonnen. Vielen Dank und einen guten Start in die erste Ballsaison.

Stattlicher Christbaum

Heuer wurde der Christbaum beim Dorfzentrum von Günther und Gertraud Plieger zur Verfügung gestellt. Vielen Dank! Der stattliche Christbaum sorgt im Zusammenspiel mit der Kirche, der Dorfkrippe und den Adventstandln für einen stimmungsvollen Advent im Dorfzentrum. Übrigens stammt auch der Christbaum vor dem Haller Rathaus aus einem Milser Garten.

Tiefbauprojekte und Straßen 2025

Im Jahr 2025 haben unser Bauamt und Bauhof zusammen mit Baufirmen viel Arbeit, Zeit und Kosten in die Infrastruktur – eine Kernaufgabe der Gemeinde für seine Bürger:innen – gesteckt.

Nach den Restarbeiten für den neuen **Hochbehälter** Anfang des Jahres wurde dieser am 1. Mai feierlich eröffnet. Diesem Großprojekt folgten viele weitere Tiefbauprojekte, bei denen der Aufwand und der Einsatz der Arbeiter in der Erde "verschwinden". Wenn danach nichts mehr davon auffällt, wurde gute Arbeit geleistet.

So wurde in der **Schützenstraße** auf deren gesamter Länge über längere Zeit von der Hall AG Fernwärme und Glasfaser verlegt. Gleichzeitg wurde die Straßenbeleuchtung auf LED umgebaut. Möglichkeit zum Fernwärmeanschluss erhielten auch Haushalte im Archenweg und in einem Teil der **Lorerstraße.** Zeitgleich wurde auch die Gelegenheit genutzt, die Wasserversorgungsanlage effizient zu erneuern und diverse Asphaltsanierungen und -erneuerungen vorzunehmen.

Im Frühsommer wurde das **taktile Leitsystem** rund um das Zentrum für Hören und Sehen ergänzt und im Herbst wurden Ausbesserungsarbeiten am **Pflasterbelag im Dorfzentrum** durchgeführt.

Eine wichtige Aufgabe war auch die Erstellung des **Kanalkatasters und die Kanalzustandserhebung,** die noch bis ins Jahr 2026 andauern wird. Bereits im Frühjahr wurde zusammen mit der Gemeinde Absam die **Fußgängerbrücke Weißenbach** (Höhe Föhrenweg) generalsaniert und im September der Belag der **Brücke Pigar** (Mündung Weißenbach/Inn) zusammen mit der Gemeinde Hall erneuert. Danke an die ausführenden Firmen und an unsere Mitarbeiter, ebenso aber auch ein Danke für die Geduld an jene Haushalte, vor deren Grundstücken die Arbeiten stattgefunden haben.

www.richtigheizen.tirol: Hier findet man interessante Informationen zum Heizen mit Holz, wie z. B. der Tipp „Anzünden von oben".

Richtig heizen und bares Geld sparen

Quelle: Klimabündnis Tirol, Energieagentur Tirol,
Foto: Energieagentur Tirol

Willst du beim Heizen nicht unnötig warme Luft und schon gar nicht bares Geld durch den Kamin jagen? Dann beachte folgende Heiztipps.

Raumtemperatur beachten und lüften!

Die **ideale Raumtemperatur** im **Wohnzimmer** liegt bei **21° C. Im Schlafzimmer sind 17–18° C perfekt,** in **Kinderzimmern 20° C.** Um die passende Temperatur zu halten, sollte man Vorhänge zuziehen und beachten, dass die Heizkörper frei bleiben. Geschlossene Türen verhindern, dass die warme Luft in kühlere Zimmer flüchtet.
Grundsätzlich gilt: **Jedes Grad weniger spart 6 % Energie.** Ein gemütlicher Pullover oder flauschige Socken sind ein heißer Tipp. Um die Luftfeuchtigkeit zu reduzieren, sollte man zumindest **dreimal täglich** für wenige Minuten **lüften.** Dabei die Fenster weit öffnen, damit die frische Luft in die Wohnung gelangt. Auf keinen Fall sollten Fenster gekippt werden, da die warme Innenluft dann am Fensterrahmen kondensiert und für Schimmel sorgt.

Hochwertiges Holz, keinesfalls Abfallverbrennung

Schadstoffarm und kostengünstig können Holzfeuerungen nur mit hochwertigem Brennmaterial betrieben werden. Wer Abfall verbrennt, gefährdet sich und die unmittelbare Umgebung durch vergiftete Luft und Boden. Hingegen spart Heizen mit hochwertigen Brennstoffen Kosten und leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Luftqualität in unserer Gemeinde.

- Naturbelassenes Holz mit weniger als 20 % Wassergehalt verwenden.
- Was ist Abfall? Plastikabfälle, Hausmüll oder mit Schadstoffen belastetes Altholz. Auch Kartonagen, Holzsteigen und bedrucktes Papier setzen Giftstoffe frei.
- Abfallverbrennung ruiniert die eigene Heizanlage.
- Abfallverbrennung kann von Expert:Innen mit einem Schnelltest vor Ort nachgewiesen werden.

Neue Förderung für klimafitte Gebäude

Text: Energieagentur Tirol

Mit der neuen Sanierungsoffensive startete Österreich seit November 2025 wieder ein umfassendes Förderprogramm zur energetischen Verbesserung von Wohngebäuden. Das Land Tirol hat auch Änderungen bei der Landesförderung ab 1.1.2026 angekündigt.
Ob Heizungstausch, Fenstertausch oder umfassende thermische Sanierung – dort sind die größten Energieeinsparungen möglich, um Heizkosten zu sparen und eine einen aktiven Beitrag zur Energiewende zu leisten. **Die Sanierungsoffensive 2026** schafft klare Rahmenbedingungen und stellt von 2026 bis 2030 jährlich rund 360 Millionen Euro an Fördermitteln bereit. Profitieren können Eigentümer:innen von Ein- und Zweifamilienhäusern, Reihenhäusern und Wohnanlagen in Österreich. Gefördert werden Maßnahmen, die ab dem 3. Oktober 2025 umgesetzt wurden. Die Antragstellung ist ab November 2025 möglich: **www.sanierungsoffensive.gv.at**
Ein **Energieprotokoll** ist für viele Fördermaßnahmen der Sanierungsoffensive 2026 bereits bei der Registrierung vorzulegen. Dieses erhalten Sie nach der fundierten und produktneutralen Beratung mit den Expert:innen der Energieagentur Tirol.
Alle Details und nähere Informationen sind in der Förderübersicht der Energieagentur Tirol für Sie zusammengefasst: **www.energieagentur.tirol/fuer-private/foerderuebersicht**

Besinnlicher Advent

GR Andreas Rudig
FPÖ Mils

Der Advent in Mils zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie stark unser Dorf zusammenhält. Wenn die Lichter am Dorfplatz erstrahlen und sich der Duft von Keksen und warmem Punsch ausbreitet, wird spürbar, wie kostbar Gemeinschaft ist. Die Adventstandln auf dem Dorfplatz laden dazu ein, miteinander ins Gespräch zu kommen, Traditionen zu pflegen und generationenübergreifend Verbundenheit zu erleben.
Gerade in dieser stillen Zeit möchten wir den Blick auf das Gemeinsame richten – auf das, was Mils ausmacht: ein lebendiges Dorfleben, engagierte Vereine und eine Bevölkerung, die zusammensteht. Die FPÖ Mils wünscht allen Milserinnen und Milsern ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

... die Zukunft der Gemeinde ...

GR Stefan Unterberger
Zukunft.Mils

Auch wenn der finanzielle Spielraum eng ist, bleibt der Gemeinde die wichtige Aufgabe, die Ver- und Entsorgungsleitungen sowie die Straßen in Schuss zu halten. Die dringendsten Maßnahmen werden abgestimmt und umgesetzt. Auch die Gebäude müssen in Stand gehalten werden – hier steht mit dem Umbau des „Schreinerhauses" eine große Aufgabe an, welche unseren Dorfkern entsprechend aufwerten wird. Wir haben jahrelang dafür gekämpft und sehen der Umsetzung mit Freude entgegen. Die Volksbühne feierte ihr Jubiläum mit „Den Räubern am Glockenhof" in bewährter Form, viele neue Akteure wurden eingebunden, ein Zeichen für das funktionierende Dorfleben. Der Lohn der Vorbereitung waren die ausverkauften Vorstellungen, herzliche Gratulation dazu. Aufgrund der neuen Erscheinungstermine des Dorfblattes müssen nun Ankündigungen noch früher abgestimmt und veröffentlicht werden, nach der Übergangsphase werden sich alle an den neuen Modus gewöhnt haben und parallel die alternativen Informationsmedien der Gemeinde nutzen. So bleibt jetzt schon eine ruhige Weihnachtszeit und ein erfolgreiches neues Jahr zu wünschen.

Feiern – aber bitte zur richtigen Zeit!

GR Josef Leitner
MFG Mils

Als Religionspädagoge staune ich immer wieder, wie sehr sich unsere Feste von ihrem ursprünglichen Sinn entfernen. So wurde heuer die Gemeindeweihnachtsfeier bereits auf den 28. November gelegt – zu einem Zeitpunkt, an dem der Advent noch gar nicht begonnen hat! Weihnachten ist mehr als Glühwein und Lichterketten. Es hat mit Erwartung, Stille und Besinnung zu tun – nicht mit vorweihnachtlichem Stress im November. Ich finde: Feste sollten dann gefeiert werden, wenn sie sind. Wir brauchen keinen Nikolaus im November, keine Ostereier in der Faschingszeit und keine „Weihnachtsfeier" vor dem Advent. Warum nicht einfach in den Weihnachtsferien, entspannt und im echten Festkreis bis zum 6. Jänner? So würde aus einem verfrühten Pflichttermin vielleicht wieder ein echtes Fest des Miteinanders.
In diesem Sinne wünsche ich euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und eine feine, friedvolle Weihnachtszeit!

Rück- und Ausblick

GR Lukas Kruckenhauser
SPÖ Mils und Parteifreie

Das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu. Vor dem Jahreswechsel blickt man meist auf das Vergangene zurück und wagt schon einen Blick ins neue Jahr. 2025 war ein Jahr, in dem der Gemeinde Mils wieder einiges gelungen, aber auch das ein oder andere schiefgegangen ist. Positiv zu erwähnen ist sicher die geglückte Müllumstellung, die Fortschreibung des Raumordnungskonzeptes oder auch die Realisierung des Hochbehälters am Untritt, der die Wasserversorgung für Generationen sicherstellt. Das größte Fettnäpfchen in der Kommunikation war sicher das forcierte Bauprojekt in der Klammstraße, welches in einem berechtigten katastrophalen Abend im Vereinshaus geendet hat. Auch die Diskussion rund um die Musikschule Hall lässt einen faden Beigeschmack zurück. Im neuen Jahr 2026 erwartet uns weiterhin ein rigider Sparkurs. Aus meiner Sicht dürfen Neuprojekte, wie z. B. das Schreinerhaus, kaum Kosten für die Gemeinde verursachen, wenn man andere Ersatzinvestitionen (z. B. Sportstätten) auf die lange Bank schiebt, weil kein Geld vorhanden ist. Wir wünschen allen Lesern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.

Instandhalten, Planen, Feiern, Optimisumus und Menschlichkeit

Fotos: Rudi Sailer

Erinnerung und Optimismus

GV Peter Grassl
Wir für Mils

Österreich und damit Mils sind 2025 im Zeichen wichtiger Erinnerungen unserer Heimat, unseres Vaterlandes gestanden. 80 Jahre Kriegsende, 70 Jahre Staatsvertrag und 30 Jahre EU-Beitritt – Weggabelungen die auch unserer Gemeinde Frieden, Freiheit und Wohlstand ermöglicht haben. Erinnerungskultur ist notwendig, hier liegen unter anderem auch Antworten für die Gegenwart und die Zukunft. 2025 und 1945 sind nicht unmittelbar vergleichbar, doch auch wir leben aktuell in einer Welt voller Konflikte, Unsicherheit und Krisen. Dazu kommen noch knappe Budgets – es braucht Prioritäten und verantwortungsvolle Sparsamkeit mit einem sozialen Ausgleich. Gerade deshalb sind Zusammenhalt, Ehrenamt und Bereitschaft zum Mittragen von Entscheidungen wichtiger denn je. Es braucht für 2026 Optimismus, Hoffnung auf Frieden und Aufbruchstimmung. Mils hat mit seiner lebenswerten Umgebung, regen Vereinen, engagierten Bürgerinnen und Bürgern beste Voraussetzungen, die Zuversicht in die Zukunft zu tragen. In diesem Sinne frohe Weihnachten, erholsame Feiertage und ein hoffnungsvolles 2026.

Menschlichkeit

GV Clemens Schumacher
Unser Mils – die Grünen

Neulich, frühmorgens im Bus von Mils nach Innsbruck: viele müde Gesichter, jeder versunken in sein Handy, seine Kopfhörer, seine Gedanken.
Dann steigt eine junge Mutter zu – und auf ihrem Arm ein vielleicht eineinhalbjähriges Kind mit großen Augen und einem breiten Lächeln. Und plötzlich verändert sich die Stimmung im ganzen Bus. Das Kind winkt, zeigt auf Dinge, gluckst vor Freude – und aus den ernsten, verschlossenen Gesichtern werden nach und nach lächelnde. Für ein paar Minuten sind wir alle einfach nur Menschen, die sich anstecken lassen von der Offenheit und dem Staunen eines kleinen Wesens. Und ich habe mich gefragt: Wann verlieren wir das eigentlich? Wann passiert es, dass manche da keinen Mitmenschen, sondern einen „Ausländer" sehen? Gerade in einer Zeit, die oft lauter, kälter und gereizter wirkt, brauchen wir wieder mehr von dem, was dieses kleine Kind ganz selbstverständlich gezeigt hat: Menschlichkeit, Wärme und ein offenes Herz. In diesem Sinne wünschen wir allen zu Weihnachten genau davon mehr – viel mehr.

Foto: eh-photography

Mils neu denken

GR[in] Angelina Spielbauer
Parteifreie Bürgerliste

Immer wieder hört und liest man, dass es aufgrund des Kostendrucks für die Gemeinde immer schwieriger sei, unseren Standard zu halten. Besonders in schweren Zeiten ist es nötig, kreativ zu sein und über den Tellerrand zu schauen. Bei uns wird seit Jahren jedes Projekt vollständig an externe Firmen und Berater vergeben. Dadurch ergeben sich Kosten, die wir uns mittlerweile nicht mehr leisten können. Kürzlich hat die Gemeinde Fließ ein Vorzeigeprojekt realisiert, auf das sie zu Recht stolz sein kann. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor war die Eigenleistung: Ehrenamtliche und Gemeindearbeiter haben während der dreijährigen Bauzeit in jeweils etwa 20.000 Arbeitsstunden tatkräftig mitgeholfen. Das alles ist eine Frage der Einsatzbereitschaft und der Organisation. Dieses Beispiel könnte uns inspirieren, Projekte aller Art in Zukunft neu zu denken und uns selbst mehr zuzutrauen. 2025 war sehr turbulent und hat viele im Dorf stark verstimmt. Nächstes Jahr werden wir vom Team der Bürgerliste uns in der Gemeinde für mehr Bürgernähe einsetzen. Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.

Angelobung (von links): Fähnrich Gerhard Schönfelder, Florian Pfeifhofer, Lukas Plazza, Hauptmann Hanspeter Hirschhuber.

Schützenjahrtag und Dorfschießen

Text: Christian Unterberger, Foto: Wolfgang Maritschnigg

Anfang November fand der traditionelle Schützenjahrtag der Schützenkompanie Mils statt. Mitte November endete das Dorfschießen.
Im Rahmen des **Schützenjahrtages** nahm Schützenhauptmann Hanspeter Hirschhuber die Ehrung einiger langjähriger Kameraden vor. Walter Graus und Stefan Kurz feierten das 50. Jubiläum, Gottfried Leitner und Hubert Unterbrunner sind bereits 40 Jahre, Gerold Eiterer, Daniel Pfeifhofer, Guido Pfeifhofer und Christian Unterberger 25 Jahre und Georg Pontoi 15 Jahre Mitglied bei den Schützen. Neu angelobt wurden Florian Pfeifhofer und Lukas Plazza.
Marco Wegleiter wurde mit dem 1. Eichenlaub (= 3x Gold) und Hanspeter Hirschhuber mit dem 2. Eichenlaub (= 6x Gold) ausgezeichnet.
Beim diesjährigen **Dorfschießen** konnte die Schützenkompanie Mils 77 Teilnehmer im Schützenlokal begrüßen. An vier Abenden wurden mit Luftdruckgewehren auf 10 m die 3 Wertungen ausgeschossen (Einzelwertung, Tiefschuss, Mannschaftswertung). Die Einzelwertung gewann Hannes Felder (SK Mils) mit 106,2 Ringen vor Gerhard Schönfelder (SK Mils) mit 105,6 Ringen und Sonja Oberhofer (SK Meransen) mit 105,6 Ringen. Der beste Tiefschuss gelang Sonja Oberhofer (SK Meransen) mit einem Teiler von 2,0. Die Mannschaftswertung (je 5 Teilnehmer pro Mannschaft) gewann die Schützenkompanie Mils mit 525,7 Ringen vor der Eiche Mils mit 521,6 Ringen und der Schützengilde Hall mit 506,7 Ringen.

Seniorenclub Hall-Mils

Kegeln am **Fr., 9. Dezember von 14 bis 16 Uhr** im KIWI in Absam.
Schwimmen jeden Freitag von **14 bis 15 Uhr** im Hallenbad des Gymnasiums Hall. Während der Weihnachtsferien geschlossen.
Zum Geburtstag im Dezember gratuliert der Seniorenclub Hall-Mils herzlich: Charlotte Wastler, Sissi Jenewein, Angelika Klingler, Helmut Köll, Katharina Stern, Maria Pichler.

Jahreswechsel & Fasnachtstermine

Überblick über traditionelle und kulturelle Termine von Mitte Dezember 2025 bis Mitte Februar 2026 (siehe auch S. 35).

Milser Adventstandln

Jeden Samstag im Advent verwöhnen am Dorfplatz Milser Vereine mit warmen Getränken und Köstlichkeiten, während Handwerker und Kreative kleine Weihnachtsgeschenke anbieten.
20. I 23. Dez., 17 bis 21 Uhr und am **24. Dez.** Ausschank nach der Christmette.

Stiller Advent

Privatpersonen laden in kleinem Rahmen Nachbarn, Freunde oder Familie zu einem gemütlichen Beisammensein vor ihre Häuser oder auf Plätzen ein.
Sa., 13. Dez., 16 Uhr, Planitz 17/19 bei Fam. Heiseler-Hanel
So., 21. Dez., 17 Uhr, Holzweg 4: Markus und Doris Plazza mit Familie. Oswald Sallaberger spielt mit seiner Geige und Mariedl Egger liest aus ihren Werken.

Vorsilvesterparty

Die Milser Landjugend lädt am **Sa., 27. Dez., um 20 Uhr** ins Vereinshaus zur Vorsilvesterparty.

Buchpräsentation „Aus'm Leben – Gschicht'ln und Gedicht'ln auf tirolerisch"

Jeanette Klingler präsentiert am **Sa., 3. Jänner, um 16 Uhr** im Pfarrsaal ihr ‚Büchl'. Denn sie lebt ihre Freude am Erzählen in G'schichtln aus, die sie vorwiegend in Mundart-Reime kleidet. Ab und zu mit Fantasie und einem Quäntchen Humor angereichert.

Christbaumversteigerung

Am **Mo., 5. Jän., 20 Uhr,** findet die beliebte Christbaumversteigerung im Vereinshaus statt.

Sängerball

Am **Sa., 24. Jän., 20 Uhr,** lädt der Oswald-Milser-Chor zum traditionellen Sängerball ins Vereinshaus. Wie immer mit bester Unterhaltung und Bewirtung, Tombola und angenehmer Livemusik. Mit den Milser Matschgerern. Eintritt 8 Euro.

Eisstockturnier

Am **Sa., 31. Jän.,** findet wieder das traditionelle Eisstockturnier am Milser Eislaufplatz statt. Anmelden können sich Mannschaften à 4 Personen. Für Damenmannschaften gibt es einen Sonderpreis. **Anmeldung bis 24. Jän.** bei Walter Graus: 0 650 / 4463 426

Weiberball

Am **31. Jän., 20 Uhr,** findet der Weiberball im Vereinshaus statt. Die Milser Bäuerinnen unterhalten mit der Band „TakeTwo", Kellerdisco und den Milser Matschgerern. Verkleidung ist erwünscht. Eintritt 8 Euro.

11. Milser Stückl- und Showabend

Die Musikkapelle Mils veranstaltet an zwei Terminen den belieben Stück- und Showabend.
Freitag, 13., und **Samstag, 14. Feb.,** jeweils um **20 Uhr**
Eintritt: 12 Euro
Kartenvorverkauf: bei allen Musikanten; Restkartenverkauf am 23. Jänner ab 19 Uhr im Vereinshaus Mils.

Milser Matschgerer

Fasnachtsauftaktfest

Am **Fr.,16. Jän., ab 19 Uhr** im Vereinshaus, mit Auftritten der Rumer Muller, Brauchtumsgruppe Fritzens, Mullergruppe Volders und der Brauchtumsgruppe Neustift. Es spielt „Echt Tirol". Eintritt 8 Euro.

Jungmatschgerer, Sonntag, ab 16 Uhr

25. Jän.: Reschenhof – Gasthof Tiefenthaler
1. Feb.: Gasthof Tiefenthaler – Sportstüberl
8. Feb.: Reschenhof – Sportstüberl
15. Feb., 13 Uhr: Generationenmatschgern, Dorfplatz

Gasthausauftritte, Donnerstag, ab 20 Uhr

20. Jän.: Sportstüberl – Reschenhof
22. Jän.: Gasthof Tiefenthaler – Milsano
29. Jän.: Milsano
5. Feb.: Sportstüberl

Unsinniger Donnerstag

Am **12. Feb.** treten die Matschgerer und mehrere kleine Aufführungen in Matschgererlokal, Feuerwehrhalle und Gasthof Tiefenthaler auf. Verkleidung erwünscht, ab 19 Uhr.

Fasnachtsdienstag

Am **17. Feb.** wird wieder der traditionelle Fasnachtsdienstag in Mils gefeiert. Um 10.30 Uhr ist die Eröffnung des Patschenpub im Gemeindebauhof. Für Speis und Trank mit super Stimmung ist wie immer bestens gesorgt. Um 16 Uhr startet der Dorfumzug mit Bäreneingraben und dem Trauerzug vom Bauhof ins Vereinshaus statt. Anschließend findet der Patschenball im Vereinshaus statt.

Der Oswald-Milser-Chor mit Heimleiterin Alina Kelca.

Auftritt im Haus zum guten Hirten

Text und Foto: Oswald-Milser-Männerchor

Der Oswald-Milser-Männerchor durfte wieder einen stimmungsvollen Auftritt im modernen Wohn- und Pflegeheim „Haus zum guten Hirten" in Hall gestalten. Das Haus wurde kürzlich als bestes Wohn- und Pflegeheim Tirols mit dem Nationalen Qualitätszertifikat für Alten- und Pflegeheime ausgezeichnet.
Der Chor unterhielt mit seinen Liedern die Bewohner:innen bei gemütlichem Kaffee und Kuchen. Jeder Auftritt im Guten Hirten ist berührend, weshalb sich der Männerchor immer darauf freut.

Wer erkennt sich wieder? Ich bin das Mädchen in der 3. Reihe ganz rechts.

Klassentreffen

Text und Foto: Michaela Wulschnig

1977 begannen 25 Kinder in der Volksschule Mils ihre Schulkarriere bei Frau Josefine Höckner. Da sich die Einschulung bald zum 50. Mal jährt, möchte ich eine Klassentreffen anregen. Bitte melde dich, wenn du noch Kontakte zu Mitschüler:innen pflegst und Interesse an einem Wiedersehen hast. Ich freue mich und sende liebe Grüße in meinen Heimatort Mils.

Michaela Wulschnig (ehem. Bauer);
Tel. 0 664 / 1553 723;
michaela.wulschnig@bkk.at

Hoangat-Abend

Maria Egger bedankt sich im Namen der Bäuerinnen von ganzem Herzen bei Ortsbäuerin Monika Mair für den netten Hoangat-Abend und Speis und Trank im Gasthaus Mühle am Wattenberg.

Immer im Einsatz, auch an Weihnachten und Silvester

Text: Freiwillige Feuerwehr Mils

Wenn an Weihnachten die Kerzen leuchten und zu Silvester die Raketen steigen, sind wir von der Freiwilligen Feuerwehr Mils weiterhin für euch da – 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche und 365 Tage im Jahr.
Das Gerätehaus ist nicht ständig besetzt, weil es eine ehrenamtliche Tätigkeit ist. Wird die Feuerwehr zu einem Einsatz alarmiert, wird aber alles stehen und liegen gelassen und sich sofort auf den Weg gemacht, um Menschen in Not zu helfen. Egal ob Brand, Verkehrsunfall oder technische Hilfeleistung – die Feuerwehr ist bereit, wenn jede Minute zählt.

Gerade zum Jahreswechsel weist die Feuerwehr darauf hin, dass durch Raketen und Böller eine erhöhte Brandgefahr besteht. **Bitte achtet daher auf einen verantwortungsvollen Umgang mit Feuerwerkskörpern und haltet ausreichend Abstand zu Gebäuden, Bäumen und trockenen Flächen.**
Die Freiwillige Feuerwehr Mils wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes und sicheres Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr – und bedankt sich herzlich für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen!

Adventszeit ist Genusszeit!

bei uns im Hotel der Reschenhof

Unsere aktuellen Termine:

- Donnerstag, 18.12.2025 – ab 20.00 Uhr
  Sänger- und Musikantentreffen
  für alle Freunde der Volksmusik
- Sonntag, 31.12.2025 – ab 19.00 Uhr
  Traditioneller Silvesterball
  mit Menü, Live-Musik, Tanz und Feuerwerk
- Donnerstag, 15.01.2026 – ab 20.00 Uhr
  Sänger- und Musikantentreffen
  für alle Freunde der Volksmusik

Bundesstraße 7 | 6068 Mils | T. +43 (0)5223-5860-0
office@reschenhof.at | **www.reschenhof.at**

Abfallentsorgung 2026

Auf der rechten Seite finden Sie den **Müllabfuhr- und Entsorgungskalender** zum Herausnehmen. Er steht auch zur freien Entnahme am Recyclinghof, im Gemeindeamt oder zum Download auf www.mils-tirol.at/Abfallkalender zur Verfügung.
TIPP! Nutzen Sie die **Mils-App** und werden Sie dadurch frühzeitig und bequem an alle Abholtermine erinnert.

Neue Sammeltermine 2026

Das Entsorgungsjahr 2025 enthielt einige Neuerungen, die von den Milserinnen und Milsern gut angenommen wurden und dadurch auch die gewünschten Effekte erzielten. In Abstimmung mit den Entsorgungsunternehmen müssen für 2026 Änderungen bei den Sammeltagen vorgenommen werden.

Durch die Umstellung auf **Restmüll-Verwiegung** verringerten sich die Restmüll-Mengen und parallel dazu erhöhten sich die Mengen des energetisch verwertbaren Bioabfalls in den neuen **Bio-Behältern mit Deckel.** Die Bioabholung wird auf zwei Tage aufgeteilt (Mi. und Do.). Die 2-wöchentliche Restmüllabholung bleibt am Mittwoch.

Beim **gelben Sack** ändert sich der Abholtag von freitags auf montags. Die vier-wöchentliche Abholung bleibt erhalten. Die Gemeinde beauftragt dafür wie gehabt 4 Abholungen zusätzlich zu den 9 Standardabholungen (gedeckt durch ARA-Vergütung).

Die bereits angekündigte **Hausabholung von Altpapier & Kleinkartons** wird lt. Gemeinderatsbeschluss mit Ende Jänner 2026 eingeführt. Sie findet vierwöchig an Dienstagen statt. Für den Altpapiercontainer am Recyclinghof wird es eine Übergangszeit geben und der Container für Großkartons bleibt weiterhin bestehen.
Alle Infos zur Zustellung der Behälter an die Haushalte werden im Dezember mit einem Postwurf an alle Haushalte und über www.mils-tirol.at übermittelt.

Die Änderungen im Überblick:

- **Bioabfall (Küchen- und Speisereste):** wöchentl. und ganzjährig, Mittwoch (Mils Süd bis inkl. Mühlenweg) und Donnerstag (Mils Nord bis exkl. Mühlenweg).
- **Gartenabfälle im Papiersack:** wöchentl. von April – Nov., Mittwoch (Mils Süd bis inkl. Mühlenweg) und Donnerstag (Mils Nord bis exkl. Mühlenweg).
- **Gelber Sack:** 4-wöchentl., Montag (statt Freitag)
- **Altpapier & Kleinkartons:** 4-wöchentl., Dienstag
- **Problemstoffsammlung:** 4x im Jahr, Donnerstag von 15 – 19 Uhr (statt bisher Freitag 14-18 Uhr)

Ausgabe Gelber Sack, Biopickerl 2026, Gartenaballsäcke

Ab 16. Dezember zu den Öffnungszeiten am Recyclinghof abholbar. Es ist genügend auf Lager, sodass Säcke jederzeit auch im Laufe des Jahres 2026 abgeholt werden können.

- **Gelbe Säcke:** Leichtverpackungen aus Kunststoff und Metall.
- **Bioabholung:**
  Jahresaufkleber 2026 (Küchen- und Speisereste): bis spät. Ende Feber 2026 abholen und sichtbar am Deckel des Behälters anbringen.
  Papiersack (braun) für Gartenabfälle

Müllabfuhr- und Entsorgungskalender 2026

GEMEINDEAMT MILS
Bezirk Innsbruck-Land

Jänner	Feber	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Do 1 Neujahr	So 1	So 1	Mi 1 BIO S	Fr 1 Staatsftg.	Mo 1	Mi 1 R BIO S	Sa 1	Di 1	Do 1 BIO N	So 1 Allerheiligen	Di 1
Fr 2	Mo 2	Mo 2	Do 2 BIO N	Sa 2	Di 2 R	Do 2 BIO N	So 2	Mi 2 BIO S	Fr 2	Mo 2	Mi 2 R BIO S
Sa 3	Di 3	Di 3	Fr 3	So 3	Mi 3 BIO S	Fr 3	Mo 3	Do 3 BIO N	Sa 3	Di 3	Do 3 BIO N
So 4	Mi 4 BIO S	Mi 4 BIO S	Sa 4	Mo 4	Do 4 Fronleichnam	Sa 4	Di 4	Fr 4	So 4	Mi 4 R BIO S	Fr 4
Mo 5	Do 5 BIO N	Do 5 BIO N	So 5 Ostersonntag	Di 5	Fr 5 BIO N	So 5	Mi 5 BIO S	Sa 5	Mo 5	Do 5 BIO N	Sa 5
Di 6 Hl. Drei Könige	Fr 6	Fr 6	Mo 6 Ostermontag	Mi 6 R BIO S	Sa 6	Mo 6	Do 6 BIO N	So 6	Di 6	Fr 6	So 6 2. Advent
Mi 7 BIO S	Sa 7	Sa 7	Di 7	Do 7 BIO N	So 7	Di 7	Fr 7	Mo 7	Mi 7 R BIO S	Sa 7	Mo 7
Do 8 BIO N	So 8	So 8	Mi 8 BIO S	Fr 8	Mo 8	Mi 8 BIO S	Sa 8	Di 8	Do 8 BIO N	So 8	Di 8 Mariä Empf.
Fr 9	Mo 9	Mo 9	Do 9 R BIO N	Sa 9	Di 9	Do 9 BIO N	So 9	Mi 9 R BIO S	Fr 9	Mo 9	Mi 9 BIO S
Sa 10	Di 10	Di 10	Fr 10	So 10 Muttertag	Mi 10 BIO S	Fr 10	Mo 10	Do 10 ! BIO N	Sa 10	Di 10	Do 10 BIO N
So 11	Mi 11 R BIO S	Mi 11 R BIO S	Sa 11	Mo 11	Do 11 ! BIO N	Sa 11	Di 11	Fr 11	So 11	Mi 11 BIO S	Fr 11
Mo 12	Do 12 BIO N	Do 12 ! BIO N	So 12	Di 12	Fr 12	So 12	Mi 12 R BIO S	Sa 12	Mo 12	Do 12 BIO N	Sa 12
Di 13	Fr 13	Fr 13	Mo 13	Mi 13 BIO S	Sa 13	Mo 13	Do 13 BIO N	So 13	Di 13	Fr 13	So 13 3. Advent
Mi 14 R BIO S	Sa 14	Sa 14	Di 14	Do 14 Christi Hf.	So 14	Di 14	Fr 14	Mo 14	Mi 14 BIO S	Sa 14	Mo 14
Do 15 BIO N	So 15	So 15	Mi 15 BIO S	Fr 15 BIO N	Mo 15	Mi 15 R BIO S	Sa 15 Mariä Hf.	Di 15	Do 15 BIO N	So 15	Di 15
Fr 16	Mo 16	Mo 16	Do 16 BIO N	Sa 16	Di 16	Do 16 BIO N	So 16	Mi 16 BIO S	Fr 16	Mo 16	Mi 16 R BIO S
Sa 17	Di 17	Di 17	Fr 17	So 17	Mi 17 R BIO S	Fr 17	Mo 17	Do 17 BIO N	Sa 17	Di 17	Do 17 BIO N
So 18	Mi 18 BIO S	Mi 18 BIO S	Sa 18	Mo 18	Do 18 BIO N	Sa 18	Di 18	Fr 18	So 18	Mi 18 R BIO S	Fr 18
Mo 19	Do 19 BIO N	Do 19 BIO N	So 19	Di 19	Fr 19	So 19	Mi 19 BIO S	Sa 19	Mo 19	Do 19 BIO N	Sa 19
Di 20	Fr 20	Fr 20	Mo 20	Mi 20 R BIO S	Sa 20	Mo 20	Do 20 BIO N	So 20	Di 20	Fr 20	So 20 4. Advent
Mi 21 BIO S	Sa 21	Sa 21	Di 21	Do 21 BIO N	So 21	Di 21	Fr 21	Mo 21	Mi 21 R BIO S	Sa 21	Mo 21
Do 22 BIO N	So 22	So 22	Mi 22 R BIO S	Fr 22	Mo 22	Mi 22 BIO S	Sa 22	Di 22	Do 22 BIO N	So 22	Di 22
Fr 23	Mo 23	Mo 23	Do 23 BIO N	Sa 23	Di 23	Do 23 BIO N	So 23	Mi 23 R BIO S	Fr 23	Mo 23	Mi 23 BIO S BIO N
Sa 24	Di 24	Di 24	Fr 24	So 24 Pfingstsonnt.	Mi 24 BIO S	Fr 24	Mo 24	Do 24 BIO N	Sa 24	Di 24	Do 24
So 25	Mi 25 R BIO S	Mi 25 R BIO S	Sa 25	Mo 25 Pfingstmont.	Do 25 BIO N	Sa 25	Di 25	Fr 25	So 25	Mi 25 BIO S	Fr 25 Christtag
Mo 26	Do 26 BIO N	Do 26 BIO N	So 26	Di 26	Fr 26	So 26	Mi 26 R BIO S	Sa 26	Mo 26 Nationalftg.	Do 26 ! BIO N	Sa 26 Stephanitag
Di 27	Fr 27	Fr 27	Mo 27	Mi 27 BIO S	Sa 27	Mo 27	Do 27 BIO N	So 27	Di 27	Fr 27	So 27
Mi 28 R BIO S	Sa 28	Sa 28	Di 28	Do 28 BIO N	So 28	Di 28	Fr 28	Mo 28	Mi 28 BIO S	Sa 28	Mo 28
Do 29 BIO N		So 29	Mi 29 BIO S	Fr 29	Mo 29	Mi 29 R BIO S	Sa 29	Di 29	Do 29 BIO N	So 29 1. Advent	Di 29 R
Fr 30		Mo 30	Do 30 BIO N	Sa 30	Di 30	Do 30 BIO N	So 30	Mi 30 BIO S	Fr 30	Mo 30	Mi 30 BIO S BIO N
Sa 31		Di 31		So 31		Fr 31	Mo 31		Sa 31		Do 31

R Restmüll — BIO Biomüll + Gartenabfälle: S Süd bis Mühlenweg (inkl.) - N Nord ab Mühlenweg (exkl.) — Gelber Sack - Kunststoff- und Metallverpackungen — Altpapier

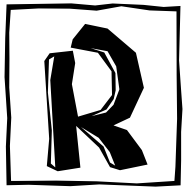
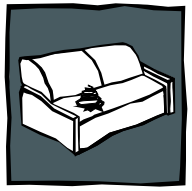
Die Behälter sind am Abfuhrtag bis 6.00 Uhr am Straßenrand bereit zu stellen! Die Bäume bis 8.00 Uhr bereitstellen!

! **Problemstoffsammlung** Recyclinghof **15-19 Uhr** I HÄCKSELPLATZ (Kirchstraße hinter Bezirksschießstand): Fr 13-17 Uhr, Sa 8-17 Uhr; von 20.3. bis 28.11.2026

Abfalltrennung im Haushalt 2026

Stand Oktober 2024

ATM Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH — Umwelt. Bewusst. Sein.

BUNT- UND WEIßGLAS	PAPIER UND KARTON	KUNST-/ VERBUNDSTOFFE & METALL	RESTMÜLL	SPERRMÜLL	BIOABFALL	BAUM-/ STRAUCH & GRÜNSCHNITT	ALTSPEISEÖL UND -FETT	ELEKTRO-ALTGERÄTE	PROBLEM-STOFFE
									
✔ JA	✔ JA	✔ JA	✔ JA	✔ JA	✔ JA	✔ JA	✔ JA	✔ JA	✔ JA
Getrennt nach Weiß- und Buntglas: Flaschen in allen Größen und Formen, Lebensmittelgläser, Kosmetik-, Medikamente und andere leere Hohlglasbehälter, Einweg-Gewürzmühlen **Pfandflaschen beim Handel retournieren!**	**Papier:** Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Schreib- und Druckpapier, Bücher (ohne Einband), Hefte, Kuverts, unbeschichtetes und sauberes Papier **Karton** (bitte falten): Verpackungen aus Karton, Pappe und Papier, Schachteln, Kartons, Papiertragetaschen, Saubere Pizza-Schachteln, Mehl-oder Zuckersäcke, Geschenkpapier (unbeschichtet), Rollkerne, Futtersäcke, Zement- und Verputzsäcke	Getränkeverbundkartons, Milchpackungen, Tiefkühlverpackungen, Verpackungsfolien und -chips, Joghurtbecher, Becher, Fleischtassen, Kanister, Blumentöpfe > 10 cm, Putzmittel- und Kosmetikleergebinde, Tablettenblister, leere Getränkekapseln, Schnüre, Umreifungsbänder, Styroporverpackungen **Metallverpackungen:** Weißblech u. Konservendosen, Alufolien u. -tassen, Metalltuben, Deckel u. Verschlüsse, Farb- und Lackdosen restentleert	**Keine Wiederverwertung möglich!** Staubsaugerbeutel, Hygieneartikel, Wegwerfwindeln, Taschentücher, Asche ausgekühlt!!! Katzenstreu, kaputtes Spielzeug, nicht tragbare und verschmutzet Kleidung, Kulis, Klarsichtfolien, CD´s, Zigarettenstummel, Glühbirnen,	**Restmüll, der auf Grund seiner Größe/ Form nicht in den Müllbehälter passt:** Kaputte Möbel, Matratzen,Teppiche, Bodenbeläge, Freizeit- und Sportgeräte, Gartenmöbel, Kunststoffrohre, Abdeckplanen, verschmutzte Zementsäcke	Küchen- und Speisereste, Obst und Gemüseabfälle, Kaffee- und Teesudbeutel, überlagerte Lebensmittel, Küchenpapier und Servietten	**Baum-, & Strauchschnitt:** Äste größer Fingerstärke, Heckenschnitt holzig, Kränze, Gestecke ohne Dekor, Christbäume **Grünschnitt:** Rasen-, Gras- und Heckenschnitt, Dünne Äste < 1,5 cm, Laub, Topfpflanzen, Fallobst, Sägemehl, Balkonblumen Für Gartenabfälle Papiersäcke der Gemeinde nutzen oder zum Häckselplatz bringen.	**Sammlung bitte NUR im Haushalts-Öli!** Gebrauchte Speisefette und öle, Frittier & Bratfette/ -öle, Öle von eingelegten Speisen z.B. Thunfisch, Sardinen, Gemüse ... **Für Gastronomiebetriebe empfohlen:** - Gastro-Öli 25l - Öli-Fass 60l	**Elektrokleingeräte** < 50 cm Bügeleisen, Mixer, Föhn, PC, Handy, Scanner, LED-Leuchtmittel **Elektrogroßgeräte** > 50 cm Geschirrspüler, E-Herd Bildschirmgeräte, Monitor, TV, Laptop, Kühl- und Klimageräte Gasentladungslampen Gerätebatterien und Akkus **ACHTUNG: Hohe Brandgefahr bei defekten Lithium-Ionen-Akkus - bitte entfernen, Poole abkleben**	Altöle und ölhaltige Abfälle, Farben und Lacke, Druckgaspackungen, Lösungsmittelgemische, Medizinische Abfälle, Pflanzenschutzmittel und Schädlingsbekämpfungsmittel, Haushaltsreiniger, Säuren, Laugen, Chemikalienreste, Quecksilberabfälle, Altmedikamente **VORSICHT im Umgang!**
✘ NEIN	✘ NEIN	✘ NEIN	✘ NEIN	✘ NEIN	✘ NEIN	✘ NEIN	✘ NEIN	✘ NEIN	✘ NEIN
Verschlüsse, Deckel, Glaskochgeschirr, Vasen, Aquarien, Glühbirnen, Fenster- und Spiegelglas, Porzellan, Steingutflaschen	Durchschlagpapiere, Tetrapack, Servietten, Hygienepapiere (wie Taschentücher etc.), Ringordner, Tapeten, Folien aus Kunststoff, Verschmutze Verputz- oder Zementsäcke, Säcke mit Kunststoff-Inletts, Schnüre, Styroporchips	Verunreinigte oder nicht restentleerte Verpackungen, Plastikspielzeug, Wäschekörbe, Rohre, Schläuche, Agrarfolien, Gaskartuschen und Spraydosen mit Restinhalten, Baustyropor **Keine Getränke-PET-Pfandflaschen/ Getränkedosen**	Problemstoffe, LI-Akkus (hohe Brandgefahr!!) Wertstoffe, die einer Verwertung zugeführt werden können! Bioabfall Alle Verpackungen wie Glas, Metall, Karton,Kunststoffe	Problemstoffe, LI-Akkus (hohe Brandgefahr!!), Asbesthaltiger Abfall wie Dachplatten, Künstliche Mineralfasern wie Glas- oder Steinwolle, XPS-Platten	Kunststoffsäcke, Knochen, Schlachtabfälle, Asche, Metall und Katzenstreu, Holziges zum Baum- und Strauchschnittplatz	Neophyten, mit Feuerbrand infiziertes Material Altholz, Brandholz, Erde, Steine, Wurzelstöcke, Asche	Mineral-, Motor- und Schmieröle, Speisereste, Saucen und Dressings, Mayonnaise	Elektro-Installationsmaterial, Boiler, Gewerbliche Kühlanlagen, Medizinische Geräte **PV-Module im Fachhandel retournieren!**	Restentleerte Leergebinde von Farben und Lacken, restentleerte Putzmittel und leere Spraydosen, Beipackzettel und Kartonverpackung

Eine Umweltaktion Ihrer Gemeinde und der Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH. **DANKE!**

Schulwart Wolfi – eine bunte Mischung aus unvergleichlichem Humor und noch nie dagewesenen Musikeinlagen.

Kabarett »Ein Tag im Leben von Schulwart Wolfi«

Text und Foto: Christian Schnitzer

Der Milser Neo-Kabarettist Christian Schnitzer (Lehrer – Musiker) versucht in seinem ersten Kabarettprogramm „Ein Tag im Leben von Schulwart Wolfi", das Beste aus seinen Berufen zu vereinen. Herausgekommen ist der immer grantig wirkende, aber herzensgute Schulwart Wolfi. Dieser berichtet vom ganz normalen, alltäglichen Wahnsinn einer Schule. Auffällige Schüler, verschiedene, teils skurrile Lehrertypen und sämtliche Aufgaben, die er als „eigentlicher, geheimer Chef der Schule" zu bewältigen hat.
All das auf eine humorvolle und musikalische Weise präsentiert. DENN … Wolfi hat schon vieles probiert, um seine „Work-Life-Balance" zu halten. Von Seidenmalen bis Yoga, doch nichts hat ihm geholfen. BIS … er die Musik als Ausgleich für sich entdeckt hat. Also hat er sich für jeden seiner Aufgabenbereiche Instrumente selbst gebaut. Er spielt u. a. auf einem Besen-Saxophon, einer Gießkannen-Klarinette, Feuerlöscher-Posaune, Rechen-Panflöte und vielem mehr.

Fr., 9. Jänner, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) im Vereinshaus Mils
Eintritt: freiwillige Spenden; freie Platzwahl.

BÜCHEREI

»Ich fahr Pakete aus in Peking«

Von Hu Anyan

In den zwanzig Jahren nach seinem Highschool-Abschluss hatte Hu Anyan neunzehn verschiedene Jobs. Er arbeitete unter anderem als Verkäufer im 24h-Markt, als Fahrradmechaniker, Pakete-Kurier, Sicherheitsmann, im Logistikzentrum, der Tankstelle, der Kantinenküche, zog von einer chinesischen Großstadt zur nächsten, wenn die Arbeit unerträglich wurde. Mit aufrichtiger Neugier und trockenem Humor erzählt Hu Anyan unerhörte Geschichten der Menschlichkeit vor dem Hintergrund größter Schinderei. Der intime Bericht über einen Niedriglohnarbeiter in den anonymen Megastädten Chinas gibt den Blick frei auf die Massen, die von den gesellschaftlichen Realitäten, von der Art des Wirtschaftens, von der Staatsgewalt, an den Rand, in die Armut gedrängt werden.

Öffnungszeiten öffentl. Bücherei:
Montag 16.45–19 Uhr,
Freitag 7.30–11 Uhr
und Samstag 7.45–11 Uhr
Immer aktuell auf
www.buecherei-mils.bvoe.at

Kontakt:
Christine Tavernier-Gutleben
und Lisa Müller-Herz
Kirchstr. 4a, 6068 Mils
0 664 / 889 444 19
buecherei-mils@bibliotheken.at

V.l.: Martin Pecar, Christoph Ebenbichler und Christine Tavernier-Gutleben (Bücherei)

Rückblick: »Memo to myself«

Text und Foto: tweb

Am 10. November erwartete die Gäste statt einer klassischen Lesung ein interaktiver Impulsabend, der zum Nachdenken anregte und dazu einlud, die eigenen inneren Stärken zu entdecken und wertvolle Impulse für den eigenen Alltag mitzunehmen.
Gut 80 Gäste füllten den Pfarrsaal bei dieser Veranstaltung der Bücherei Mils und erlebten nicht nur einen lebendigen Vortrag von Christoph Ebenbichler zu seinem Buch „Wenn deine Welt zerbricht", sondern wurden auch aktiv eingebunden. Unter dem Motto „Memo to myself" lud er das Publikum immer wieder dazu ein, sich selbst Nachrichten zu schreiben – eine Methode, um persönliche Erkenntnisse und wichtige Ableitungen für das eigene Leben festzuhalten.
Musikalisch begleitet wurde der Abend von Martin Pecar, der mit seiner Ziehharmonika und humorvollen Zwischenrufen für eine lockere Atmosphäre sorgte. Christoph Ebenbichler, selbst Sportwissenschaftler und ehemaliger Spitzensportler, berichtete offen von seiner eigenen Lebenskrise nach einer schweren Verletzung im Jahr 2021. Seine Erfahrungen und die Suche nach praktischen Wegen, Rückschläge zu bewältigen, mündeten in sein Buch „Wenn deine Welt zerbricht".
Die freiwilligen Spenden werden dankenswerterweise an die Volksschule Mils für Aktivitäten gespendet, bei denen die Bewegung der Kinder gefördert wird.

Termine

» **Sa., 31. Jänner:** Geschichtencafé (weitere Termine 2026: 7.3., 9.5., 4.7., 5.9., 3.10., 5.12.)

Laternenfest

Text und Fotos: Kindergarten Dorf und Heide

Beim Laternenfest gedenken die Kindergärten gemeinsam mit Liedern, Gedichten, Fingerspielen und Tänzen des hl. Martin – seinen Namenstag ließ man durch die leuchtenden Laternen zu einem stimmungsvollen Fest werden.
Ein großes Dankeschön an den Trachtenverein Almrausch Mils und an den SC Mils – für den gemeinsamen Ausklang mit Speis und Trank!

Eisdiscos – It's Partytime

Die Milser Kinderfreunde freuen sich auf zwei weitere coole Partys auf dem Eis mit gratis Tee und tollem Sound auf dem Eislaufplatz Mils!
Eintritt wie beim Publikumseislauf.
Sa., 13. Dezember, 17.30 – 21 Uhr
Sa., 10. Jänner, 17.30 – 21 Uhr

Kinderfaschingsfest

Auch im kommenden Fasching findet wieder das beliebte Faschingsfest der Milser Kinderfreunde mit professioneller Kinderanimation und Tombola statt.
Bitte keine Spielzeugwaffen mitbringen!
Gratis Jause und Säfte für die Kinder. Die Erwachsenen werden mit Kaffee, Kuchen und Getränken verwöhnt. Mit einem Auftritt der Milser Jungmatschgerer!
Eintritt: freiwillige Spenden
So., 18. Jänner, 14 – 17 Uhr
im Vereinshaus Mils

Fasching auf dem Eis

Der Fasching findet auch auf dem Milser Eislaufplatz statt. Bei lustiger Partymusik können Kinder und Erwachsene auf dem Eis herumsausen und einen fröhlichen Nachmittag verbringen.
Eintritt wie beim Publikumslauf. Die Milser Kinderfreunde schenken gratis Tee aus und freuen sich auf viele maskierte Faschingsfreunde.
So., 8. Februar von 14 – 17 Uhr

Segensfeier der Täuflinge der Jahre 2024 und 2025

Die Segensfeier des KFV Mils für in Mils getaufte und wohnhafte Kinder der Jahre 2024 und 2025 findet am **Sa., 31. Jänner, um 15 Uhr** in der Pfarrkirche statt. Pfr. Norbert Zur hält eine kleine Andacht und wird die Kinder segnen. Musikalisch wird die Feier von Daniela Plankensteiner und Daniela Felder umrahmt. Anschließend lädt der KFV Mils zu Kaffee und Kuchen in den Pfarrsaal ein.
Anmeldung erbeten bei Gabriele Ebenbichler-Willegger 0 660 / 140 4066.

Sternsingeraktion 2026

Die Dreikönigsaktion in Mils findet vom **2. bis 4. Jänner 2026** statt. Seit 70 Jahren bringen die Sternsinger die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr und sammeln für Menschen in Not.
Kinder ab 9 Jahren können als „Heilige Drei Könige" mit einer volljährigen Begleitperson als Sternsingergruppe von Haus zu Haus ziehen. Auch **Erwachsene,** die die Sternsingergruppen auf ihrem Weg durch Mils begleiten, können sich noch bis 12. Dezember melden. Bitte um schriftliche **Anmeldung** an pfarre.mils@dibk.at. Außerdem liegen Anmeldeformulare in der Pfarrkirche auf und sind auf www.seelsorge-bgm.at/at/mils abrufbar.
Pfarrgemeinderat Dr. Uli Strohmenger
uli.strohmenger@gmail.com, 0 664 / 2826 946.

Faschingsfest der Pfarrstube

Am **Do., 5. Februar, 14 Uhr,** lädt das Pfarrstuben-Team im Pfarrsaal herzlich zu einem bunten Faschingsfest ein. Gerne könnt ihr auch maskiert kommen.

Firm-Anmeldung

Alle, die die 4. Klasse Mittelschule oder Gymnasium besuchen, sind herzlich eingeladen, sich auf die Firmung vorzubereiten.
Anmeldung bei Pastoralassistent Richard Gassler unter 0 676 / 8730 7304 oder per Mail an richard.gassler@dibk.at. Oder im Pfarrbüro unter 0 5223 / 57707 oder per Mail an pfarre.mils@dibk.at.
Die **Firmung** findet am **Sa., 9. Mai 2026, um 17 Uhr** in der Pfarrkirche Mils mit Bischof Hermann Glettler statt.

Gottesdienste im Dezember 2025

SA	**06.12.**	19:00	Verst. der Fam. Schöch und Isser
2. Advent			
SO	**07.12.**	10:00	
Mariä Empfängnis			
MO	**08.12.**	10:00	
DI	**09.12.**	19:00	
Frührorate			
MI	**10.12.**	06:00	Walter Unterberger und verst. Angehörige; anschließend Frühstück im Pfarrsaal von den Bäuerinnen
FR	**12.12.**	18:00	
SA	**13.12.**	19:00	Arme Seelen
3. Advent			
SO	**14.12.**	10:00	Rosa, Alois und Josef Ölhafen und Marianne Geisler; Verst. der Fam. Knapp, Plankensteiner, Bassetti, Vogt und Mair
DI	**16.12.**	18:00	
Frührorate			
MI	**17.12.**	06:00	Florian Lendl, Toni und Leo Wimmer; Verst. der Fam. Schöch anschl. Frühstück im Pfarrsaal vom KFV
FR	**19.12.**	18:00	Verst. der Fam. Volgger und Posch
SA	**20.12.**	19:00	
4. Advent			
SO	**21.12.**	10:00	
DI	**23.12.**	18:00	
Hl. Abend			
MI	**24.12.**	17:00	Kinderweihnacht
		22:30	Christmette - es singt der Kirchenchor
Christtag			
DO	**25.12.**	10:00	es singt der Kirchenchor
Stephani			
FR	**26.12.**	10:00	Franz Kendlbacher; Hans Hirschhuber und verst. Angehörige; Friedl Klingler - Entsendung der Sternsinger
SA	**27.12.**	19:00	
Fest der Hl. Familie			
SO	**28.12.**	10:00	Verst. der Fam. Wechselberger und Luckner; Johann Arnold; Pfr. Andreas Hoppichler;
DI	**30.12.**	18:00	
Silvester			
MI	**31.12.**	16:30	Jahresabschlussmesse für Stefanie Krenn zum Jahrestag

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht Pfr. Norbert Zur, der Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrat, das Team der Pfarrstube und der Katholische Familienverband Mils.

Gottesdienste im Jänner 2026

Neujahr			
DO	**01.01.**	19:00	es singt der Oswald-Milser-Chor
FR	**02.01.**	18:00	
SA	**03.01.**	19:00	
Dreikönig			
DO	**08.01.**	18:00	
FR	**09.01.**	18:00	
SA	**10.01.**	19:00	
SO	**11.01.**	10:00	
DI	**13.01.**	18:00	
DO	**15.01.**	18:00	
FR	**16.01.**	18:00	
SA	**17.01.**	19:00	
SO	**18.01.**	10:00	
DI	**20.01.**	18:00	
DO	**22.01.**	18:00	Wolfgang Schöch
FR	**23.01.**	18:00	
SO	**25.01.**	10:00	
DO	**29.01.**	18:00	
FR	**30.01.**	18:00	
SA	**31.01.**	15:00	Segensfeier für die Täuflinge der Jahre 24 und 25
		19:00	
SO	**01.02.**	10:00	
DI	**03.02.**	18:00	
DO	**05.02.**	18:00	
FR	**06.02.**	18:00	
SA	**07.02.**	19:00	
SO	**08.02.**	10:00	
DI	**10.02.**	18:00	
DO	**12.02.**	18:00	
FR	**13.02.**	18:00	
SA	**14.02.**	19:00	Vorstellungsmesse für die Firmlinge
SO	**15.02.**	10:00	Wolfgang Schöch

Rosenkranz	MO 09:00, FR 17:30
Friedens-Rosenkranz	MI 18:00
Anbetung	jeden 1. Freitag/Monat nach der Abendmesse
Sammlungen	06.01.Epiphanie (Missio)
Sternsingeraktion	02.–04. Jänner

Bürozeiten Sekretariat
MO 08:00–10:00, MI 17:00–19:00, DO 08:00–12:00
Vom 22.12. bis 06.01. bleibt das Pfarrbüro geschlossen.
www.seelsorge-bgm.at

Letztes Spiel im Herbst – 3:2 Sieg beim Innsbrucker AC.

Toller Herbst – verdiente Winterpause

Texte: SC Mils 05, Fotos: Roland Killinger

Zur Winterpause 2024 lag die Kampfmannschaft des SC Mils 05 auf dem letzten Platz und startete eine erfolgreiche Serie zum Klassenerhalt. Mit einem jungen Kader ging es dann in die Saision 2025/26.

Rückblick Winterpause 2024: Vor einem Jahr belegte die Kampfmannschaft nach der Hinrunde in der Regionalliga Tirol den letzten Tabellenplatz. Nach 13 Spielen standen lediglich sechs Punkte zu Buche. Doch die Aufsteiger starteten im Frühjahr eine beeindruckende Serie und schafften mit 19 Punkten aus den folgenden 13 Spielen den Klassenerhalt aus eigener Kraft.

Mit viel Motivation ging es dann in die neue Saison – teilweise mit einem Altersdurchschnitt von unter 20 Jahren in der Startaufstellung, und das in der vierthöchsten Liga Österreichs!

Vor allem auswärts präsentierte sich die junge Truppe von Christoph Klingler, Daniel Stocker und Harry Pichler als äußerst unangenehmer Gegner. So konnte man unter anderem die Topteams St. Johann, Wattens Juniors und den IAC bezwingen – drei Mannschaften aus den Top 4 der Tabelle. Ein besonderes Highlight war der Derbysieg gegen den FC Raika Volders: Bereits zur Pause führte man souverän mit 3:0 und feierte am Ende einen verdienten 4:2-Erfolg. Nach einer starken Hinrunde überwintert die Mannschaft nun auf einem hervorragenden 7. Tabellenplatz – 13 Spiele, 18 Punkte.

Auch die 2. Kampfmannschaft zeigte eine starke Leistung und liegt nach der Hinrunde mit 26 Punkten aus 13 Spielen auf Platz 4 – und damit aktuell auf einem Aufstiegsplatz in der 1. Klasse Ost.

Der SC Mils 05 bedankt sich bei seinen vielen treuen Sponsoren und Fans und freut sich schon jetzt auf das Frühjahr, wo man wieder mit seinen treuen und hoffentlich auch vielen neuen Mils-Fans weiter als „kleiner" Dorfverein für Furore sorgen möchte.

Trikotübergabe der Milser Fa. Milside an die U18–Mannschaft.

U18–Mannschaft

Der SC Mils 05 startete mit einer Premiere im Nachwuchs in die neue Saison. Denn zum ersten Mal spielte man mit einer eigenen U-18 Mannschaft.

In einer Gruppe mit den namhaften Vereinen FC Kufstein, FC Kitzbühel, SC Schwaz, SVG Reichenau, SK Wilten und FC Stubai konnte die U18 mit 25 Punkten aus 12 Spielen (8 Siege, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen) den starken 3. Platz erreichen und sich für die Meistergruppe im Frühjahr 2026 qualifizieren. Damit gehört man im Frühjahr zu den Top 8 Mannschaften in Tirol. Gratulation an Trainer Christian Plesser und seine jungen Männer!

Die U12 des SC Mils 05 feiert ersten Turniersieg der Hallensaison!

Turniersieg der U12

Die Hallensaison hat noch gar nicht richtig begonnen, und schon darf sich die U12 über den ersten Turniersieg im heurigen Jahr freuen. Beim Turnier der SPG Volders/Fritzens in der Wattener Sporthalle zeigten die jungen „Blues" groß auf. Mit einer makellosen Bilanz gewannen sie alle Spiele und verteidigten damit souverän den Titel aus dem Vorjahr: mit vier Siegen in der Gruppenphase, gefolgt von einem spannenden 2:1-Finalsieg gegen Rum A. Die beeindruckende Tordifferenz von 11:3 unterstreicht die mannschaftliche Geschlossenheit und Spielfreude des Teams. Ein großes Lob und herzliche Gratulation an das Trainerteam Florian Strumpf und Max Rosina sowie an alle erfolgreichen Milser Kicker!

Das erweiterte Vorstandsteam des SC Mils blickt motiviert auf die kommenden Aufgaben.

Neuer (alter) Vorstand gewählt

Ende November fand im Sportstüberl die ordentliche Generalversammlung des SC Mils 05 inkl. Neuwahlen statt.
In Anwesenheit von Ehrenmitglied und Alt-BM Peter Hanser und BM[in] Daniela Kampfl wurde über verschiedenste Maßnahmen, Feste, Investionen und Projekte der letzten beiden Jahre berichtet. Natürlich wurde auch auf die sportliche Entwicklung des Nachwuchses und der Kampfmannschaften und die finanzielle Situation detailliert eingegangen. Bei der Neuwahl des Vorstands wurde der bisherige Vorstand mit Martin Angerer und Manuel Eiterer an der Vereinsspitze bestätigt. Neu dazu gekommen ist Lisa Prosch als Schriftführerin, und ein vergrößertes Beiräte-Team wird den Verein bei den Aufgaben in den kommenden zwei Jahren unterstützen.

SC Mils 05 präsentiert erstes Stickeralbum

Nach monatelanger Vorbereitung feierte der SC Mils 05 Mitte November die offizielle Präsentation seines ersten Stickeralbums im Büro im Laden in Hall. Das Album wurde im Beisein zahlreicher Spielerinnen und Spieler, treuer Fans sowie der großzügigen Sponsoren feierlich vorgestellt. Fünf aufwendige Fotoshootings mit Fotograf Valentin Schennach waren nötig, um (fast) alle Motive festzuhalten. Anschließend konnten die Projektleiter Martin Gartner und Daniel Zauner stolz das Ergebnis präsentieren: 300 individuelle Sticker inklusive hochwertigem Sammelalbum, produziert in Zusammenarbeit mit stickerheld.at.
„Die leuchtenden Kinderaugen beim ersten Blick ins Album waren die schönste Belohnung für all die investierte Zeit und Mühe", freuten sich die beiden Projektleiter. Das Stickeralbum des SC Mils 05 ist ab sofort zu den Öffnungszeiten im Büro im Laden in Hall sowie bei allen Heimspielen und Veranstaltungen des Vereins erhältlich. Mit dieser besonderen Aktion möchte der Verein nicht nur Sammelfreude wecken, sondern auch den Zusammenhalt innerhalb der SC-Mils- 05-Familie zeigen.

Sportwart Stv. Valentin Schwarz (l.) und Frauenreferentin Nicol Fanninger (r.) mit der Vereinsmeisterin Livia Mader-Ofer.

TSV Mils Generalversammlung

Text und Foto: TSV Mils

Ende Oktober fand die 25. ordentliche Generalversammlung des Tennissportvereins Mils im Sportstüberl Mils statt. Im Zuge der Generalversammlung wurden auch die Wahlen des neuen Vorstandes und die Preisverteilung diverser Bewerbe durchgeführt.

Bei seiner Ansprache dankte Obmann Christian Graf den Funktionären für ihre hervorragende Arbeit. Ein besonderer Dank ging wieder in Richtung der beiden Platzwarte für die stets perfekte Pflege der Tennisplätze. Der TSV Mils hat derzeit 225 Mitglieder, davon 88 Jugendliche und Kinder. Erfreulich war in dieser Saison auch die Entwicklung der Gästebuchungen, die sich aufgrund verschiedener Maßnahmen auf 214 gesteigert haben. Ein großer Erfolg war auch heuer wieder das privat organisierte Event „Gemeinsam statt einsam". Einen Dank an die Organisatoren. Mit großer Freude konnte der Obmann darauf hinweisen, dass es bald eine neue Homepage geben wird und dass die Mitgliedsbeiträge für die Saison 2026 unverändert bleiben. Da es keine Gegenkandidaten gab, stellte sich der bisherige Vorstand der Wiederwahl. Der Vorstand mit Obmann Christian Graf, Kassier Rudolf Esterhammer und Schriftführer Nicolas Rodler wurde unter der Wahlleitung von Alt-BM Peter Hanser für die nächste Funktionsperiode von zwei Jahren wiedergewählt.

Eiskunstlauf erfordert Kraft, Balance, Koordination und Ausdauer, und verbindet dies mit Rhythmusgefühl, Ausdruck und Kreativität.

Eiskunstlaufkurse

Text und Foto: Union Eislaufverein Hall

Der Union Eislaufverein Hall bietet heuer erstmals abwechslungsreiche Eiskunstlaufkurse für Kinder und Jugendliche am Milser Eislaufplatz an – geeignet für Anfänger bis hin zu fortgeschrittenen Läuferinnen und Läufern.

Eine der wohl schönsten und zugleich anspruchsvollsten Wintersportarten ist der Eiskunstlauf. Doch vor allem macht Eiskunstlauf unglaublich viel Spaß. Die Vielfalt der Bewegungsformen, von einfachen Gleitübungen bis hin zu Drehungen, Sprüngen und ersten kleinen Choreografien, sorgt dafür, dass Kinder und Jugendliche spielerisch lernen und sich immer wieder neuen Herausforderungen stellen können.

Unter Anleitung erfahrener Trainer:innen erlernen die Teilnehmenden Schritt für Schritt technische Grundlagen, verbessern ihr Können und entdecken die Freude an dieser faszinierenden Sportart.

Trainingszeiten in Mils: Mi., 17.15 – 19.15 Uhr
Kontakt: Ulrike Skoficz, 0 664 / 730 867 48, www.eislaufen-hall.at

Der neue EHC-Vorstand,
v.l.: Klaus Kandler (Obm.-Stv.),
Gregor Lintner (Obm.),
Martin Abentung (Kassier)

EHC Immobau Mils – Fokus auf Nachwuchs und Teamgeist

Text und Foto: EHC Immobau Mils

Beim EHC Immobau Mils weht frischer Wind: Mit einem neu gewählten Vorstand und viel Elan startete der Verein in die Saison – diesmal bewusst ohne Kampfmannschaft, dafür mit einem klaren Schwerpunkt auf die Nachwuchsarbeit.

„Uns ist wichtig, dass Kinder und Jugendliche Freude an Bewegung, Teamgeist und dem Eishockeysport entwickeln", betont der frisch gewählte Obmann Gregor Lintner. Ziel ist es, jungen Sportler:innen die besten Voraussetzungen zu bieten, um spielerisch und mit Begeisterung das Eislaufen und den Umgang mit dem Puck zu erlernen.

Den perfekten Einstieg bildet die **Laufschule,** bei der alle Kinder herzlich willkommen sind – ganz gleich, ob sie zum ersten Mal auf dem Eis stehen oder schon etwas Erfahrung haben. Hier geht es vor allem um Spaß, Bewegung und das sichere Gefühl auf Kufen.

Anschließend können die jungen Talente in den **Altersklassen U7, U9, U13 und U15/17** weitertrainieren. Die Teams trainieren regelmäßig dreimal pro Woche am Eislaufplatz in Mils – teilweise auch gemeinsam mit den WSG Wattens Penguins, mit der engagierten Unterstützung von Thomas Killinger, dem an dieser Stelle ein besonderer Dank gilt. Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde Mils, insbesondere an Bürgermeisterin Daniela Kampfl, für die großartige Unterstützung und das klare Bekenntnis zum Eissport in Mils. Der EHC Immobau Mils freut sich über jedes neue Gesicht, das Teil dieser sportlichen Gemeinschaft werden möchte.

Kontakt und aktuelle Informationen findet man auf **www.ehc-mils.at** oder regelmäßig auf **Instagram (@ehc_immobaumils).**

Intensiv-Hockey-Woche

Von **2. bis 5. Jänner** lädt der EHC Immobau Mils alle hockeybegeisterten Kinder und Jugendlichen zu einer viertägigen Intensiv-Trainingswoche auf den Eislaufplatz in Mils ein. Unter der Leitung von **Jugendleiter Manfred Burgstaller mit Team** stehen Freude an Bewegung, Teamgeist und die Begeisterung für den Eishockeysport im Mittelpunkt. Im Fokus stehen **Lauftechnik, Schusstechnik** sowie spielerische Übungseinheiten – und natürlich kommen **Spiel und Spaß** nicht zu kurz.

Der EHC Immobau Mils freut sich auf viele motivierte Kinder und Jugendliche – und auf eine sportliche, kameradschaftliche Woche am Eis!

2.–5. Jänner am Eislaufplatz Mils,
10–12 Uhr, Treffpunkt: 9 Uhr
Altersklassen: U7, U9 und U11
Unkostenbeitrag: 40 Euro (für Mitglieder des EHC Immobau Mils u. Pinguins Wattens), alle anderen Teilnehmer:innen 80 Euro.

Für **Eislaufanfänger und die jüngsten EHC-Mitglieder:** Von **9.30 bis 10.30 Uhr** wird eine eigene Einheit für erste Schritte am Eis angeboten. Der **Unkostenbeitrag** dafür beträgt 20 Euro.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Alle Teilnehmer:innen erhalten eine Überraschung.

Weitere Infos und Anmeldung über: www.ehc-mils.at

Im Spätherbst wurde alles winterfest gemacht.

Saison 1 – erfolgreich beendet

Das Eröffnungsjahr des Bettelwurf Bikparks stand im Zeichen des Bauens und Bikens. Der Verein blickt zufrieden zurück und plant bereits wieder voraus.

Nach der großen Eröffnung im Juni wurde der Bettelwurf Bikepark zum beliebten Freizeit-Treffpunkt für Radbegeisterte. Im Top-Monat September wurden allein auf der Bettelwurf Line, der beliebten Flowline, täglich durchschnittlich 95 Fahrten gezählt. Am absoluten Spitzentag waren es sogar über 300 Fahrten. Die verschiedenen Trails und Übungselemente werden bestens angenommen, bieten Spaß und fördern die Bewegung in der Natur.

Trainings 2026

Gemeinsam mit dem Alpenverein Hall plant der Verein für alle Bikebegeisterten – von jung bis alt – verschiedene Trainingssessions und Bike-Camps – von den Basics des Fahrens bis zu Sprungtechniken. Außerdem findet ab Mai an Donnerstagen ein abendliches „Bike Together" statt. Alle Infos dazu findet ihr im neuen Jahr auf www.bettelwurfbikepark.at.

Mehr Infrastruktur

Mit tatkräftiger Unterstützung des TVB Region Hall-Wattens und der Österr. Bundesforste wurde bis in den November intensiv an der Infrastruktur rund um den Parkplatz beim Loipenstart in Absam gearbeitet. Nach dem schattenspendenen Bikerbankl und dem durststillenden Brunnen wurde eine ganzjährig nutzbare Sanitäranlage installiert. Mit der Loipe, dem Bikepark, den Bogenschützen und Wanderwegen steht ein naturnahes Sport- und Freizeitgebiet zur Verfügung.

Wintersperre Bikepark

Damit der Park für alle Biker sicher und spannend bleibt, setzen sich die Parkranger des Vereins mit viel Einsatz und Schweiß dafür ein. Im Frühjahr wuchern die Pflanzen in die Trails, im Sommer können Starkregen und Gewitter die Bahnen beschädigen und im Herbst ist mit viel Laub und Feuchtigkeit zu rechnen. Und im Winter ist der Bettelwurf Bikepark natürlich komplett gesperrt – je nach Witterung mindestens bis März. Das Befahren verursacht in der feuchten und kalten Jahreszeit Schäden an den Trails und es besteht große Verletzungsgefahr! Vielen Dank für euer rücksichtsvolles Verhalten in der Natur und im Park! See you in spring!

Spende durch Vortrag

Mitte November erklärte Heinz Prader, Heilmasseur aus Mils, in seinem Vortrag „Schmerzen des Bewegungsapparates" im Pfarrsaal die vielfältigen Ursachen für Schmerzen. Er zeigte teils einfache Tipps, wie man selbst vorbeugend oder akut etwas dagegen machen kann. Den Erlös der Veranstaltung spendete er an die Vinzenzgemeinschaft Mils. Obmann Helmut Vill bedankt sich für diese und alle anderen Spenden im Jahr 2025 und wünscht allen Milser:innen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2026.

Slalom-Filmkontrolle in der Axamer Lizum.

Exklusive Filmvorführung »In den Bergen von Tirol«

Der preisgekrönte offizielle Olympiafilm 1964 „In den Bergen von Tirol" wird zum Auftakt der Olympischen Winterspiele 2026 in Cortina am 7. Februar 2026 um 18.30 Uhr im Vereinshaus exklusiv gezeigt.
Die Vorführung wird vom Milser Walter Hörmann organisiert, dem Sohn des bekannten Tiroler Filmemachers und Produzenten Theodor von Hörmann: „Ich möchte mit der Vorführung einen Beitrag für meine Heimatgemeinde Mils leisten und hoffe, dass wir viele Milserinnen und Milser begrüßen können."

Über den Film

Prädikat „besonders wertvoll", mehrfach preisgekrönt, uraufgeführt in New York, weltweit in 38 Ländern ausgestrahlt, in 10 Sprachen synchronisiert – das sind nur einige Beschreibungen, die den Olympiafilm von 1964 von Theo Hörmann begleiten. Aus 30.000 Metern Agfa-Color-Material entstand der abenfüllende Film mit schließlich 2.650 Metern. Der Film ermögilcht einen Blick in die außergewöhnliche Zeit des Wintersports und Filmemachens der 60er Jahre mit spannenden Bildern der Wettkämpfe, der Lanschaft und von Geschehnissen am Rand der Wettkampfstätten. Unter anderen haben auch klingende Namen wie Ernst Grissemann (Sprecher) und Bert Breit (Musik) zum Erfolg des Films beigetragen. Das IOC, das die Rechte gekauft hatte, ließ den Film vor einigen Jahren in den Hollywood Studios perfekt digital restaurieren. In dieser Qualität wir der Film das erste Mal in Tirol gezeigt.
Walter Hörmann war mit 19 Jahren einer der 18 Kameraleute auf den 6 Türmen: „Unsere Aufabe war es für die Jury die Slalom-Filmkontrolle zu liefern, um zu prüfen, ob alle Tore korrekt passiert wurden." Labore im Zielraum, Bundesheersoldaten als Boten, über 60 Personen im Einsatz – unvorstellbare Aufwände im Vergleich zu heute.
„In den Bergen Tirols" wurde bei der Berlinale 1964 und bei der Sportfilmesse in Cortina 1965 mit dem 1. Preis ausgezeichnet. Von Theo Hörmann stammen mehr als 100 einzigartige Filmdokumente über Tirol und darüber hinaus. Er belieferte außerdem 15 Jahre lang die Austria-Wochenschau mit Bildern aus Westösterreich.

Vereinshaus Mils, am Sa., 7. Februar 2026, um 18.30 Uhr
In den Bergen von Tirol, 91 Min., Farbe, 35mm, 1964, Regie: Theo Hörmann
Eintritt frei. Für Getränke und Kino-Snacks wird durch den Schiclub Mils gesorgt.

Einladung Dorfmeisterschaft und Gratis-Skitag

Die Gemeinde Mils und der Schiclub Mils laden zur ‚Hans Arnold Ski Dorfmeisterschaft' und zum ‚Gemeinde-Skitag' auf den Glungezer ein:
Sa., 21. Februar 2026
» **Anmeldung: Mo., 19. Jänner bis Fr., 20. Februar, 12 Uhr,** entweder in der Poststelle Mils oder online/per E-Mail über www.mils-tirol.at.
» **Startberechtigt:** alle vor dem 1.1.2023 geborenen Milserinnen und Milser, und alle Schüler:innen der Volksschule Mils für die Volksschulwertung.
» **Nenngeld:** Bis Jahrgang 2008 (inkl.) und jünger ist die Teilnahme kostenlos, ab Jahrgang 2007 und älter gibt es ein Nenngeld von 10 EUR.
Alle Details und die Ausschreibung sind ab Jänner 2026 auf www.mils-tirol.at zu finden.

Gratis-Skitag für die Gemeinde Mils am Glungezer

Der Gemeinde-Skitag für Milser:innen findet auch am **21. Februar 2026** statt. Die Gutscheine sind ab Mitte Jänner in der **Poststelle Mils bis 18. Februar** erhältlich. Vielen Dank an die Glungezerbahn und den Tourismusverband für diese jährliche Aktion.

Passion Halltal

Text: tweb, Marco Wegleiter, Fotos: Marco Wegleiter

Halltal Kalender 2026 im A3-Querformat. Erhältlich auf www.halltal.org, im Riepenhausen Hall sowie in den Trafiken in Schönegg, Absam und Eichat. Preis: 26 Euro

Die unberührte Natur des Halltals fasziniert die Besucher aus nah und fern. So auch den Milser Marco Wegleiter. Marco aber bringt diese Faszination auf ganz besondere Weise auch bildlich zum Ausdruck – ob mit seinem Halltal-Kalender oder seinen digitalen Kanälen.

Was fasziniert dich am Halltal so?

Schwer zu sagen – vieles! Schon als Kind war ich gerne im Halltal unterwegs, prägend unter anderem war das Museum der Wick-Zwillinge im Herrenhaus. Das Halltal ist für mich das Tor in die wundervolle Bergwelt des Karwendels. Die steilen Felswände haben etwas Magisches, wie wenn man eine andere Welt betritt. Vom Halltal-Eingang Richtung Halltaler-, Alpensöhne- und Bettelwurfhütte oder im Bereich vom Lafatscher- bis zum Stempeljoch bietet es sehr viele schöne Plätze. Die Spuren der Bergbaugeschichte sind allgegenwärtig – fast wie in einem Freilichtmuseum. Und kein Monat gleicht dem anderen: der saftige Issanger, die Farbenspiele im Oktober oder die verschneiten Gipfel im Winter.

Seit wann teilst du deine Eindrücke aus dem Halltal?

Mit dem Smartphone kam die Möglichkeit, Eindrücke während Wanderungen einfach festzuhalten, und später der Wunsch, diese mit anderen zu teilen und das Halltal sichtbarer zu machen. Seit 2010 auf der MEIN HALLTAL-Facebook-Seite, seit 2016 auf Instagram und seit 2021 mit Website und Webshop. Inzwischen sind daraus lebendige Plattformen geworden: Sie verbinden Naturfotografie, historische Fakten und persönliche Eindrücke. Die dort veröffentlichten Inhalte erreichen derzeit jeweils etwa 15.000 User.
Während Corona im Jahr 2020 kam die Idee, das Halltal als Wandkalender „nach Hause zu holen". In kurzer Zeit hatte ich mit den besten Fotos aus meiner Sammlung den Kalender 2021 herausgebracht. Mittlerweile erscheint er für 2026 in der 6. Auflage. Dabei ist mir wichtig, dass MEIN HALLTAL nicht wie ein touristisches Werbeprojekt wirkt, sondern wie das, was es ist: ein Herzensprojekt, das aus Begeisterung für einen einzigartigen Ort entstanden ist.

Hast du ein paar Tipps für uns?

Ich nutze schon manchmal eine spiegellose Systemkamera mit Vollformat-Sensor und entsprechenden Objektiven, oft reicht auch ein modernes Smartphone, z. B. eine Aufnahme im RAW-Modus, wenn man z. B. einen weiten Winkel braucht. Viel wichtiger ist aber das Licht – die Tageszeit, die Stimmung, der Aufnahmeort und ein gewisses Gespür für das Motiv. Und Geduld und Zielstrebigkeit. Wie oft war ich im Halltal und bin ohne passendes Foto heimgekehrt!

Gratulation den Meistern und dem Landessieger

Mils darf sich mit zwei neuen Milser Jungmeistern freuen, die im November bei der Meisterfeier in Innsbruck geehrt wurden: Clemens Gufler (Metalltechnik) und Hubert Hirschhuber (Holzbau-Meister). Und der junge Hafner-Lehrling Jonas Felder holte in seinem 3. Lehrjahr den zweifachen Landessieg beim Lehrlingswettbewerb TyrolSkills.

Vollversammlung Tourismusverband

Text und Foto: TVB Region Hall-Wattens

Bei der diesjährigen Vollversammlung des Tourismusverbandes (TVB) Region Hall-Wattens konnten positive wirtschaftliche Kennzahlen und einige erfolgreiche Projekte vorgestellt werden. Hauptthema war der geplante Neubau des Schartenkogellifts am Glungezer.

Die Konzession des in die Jahre gekommenen **Schartenkogelliftes** läuft 2029 aus und für eine Verlängerung müsste man Millionen investieren. Das geplante Neubauprojekt (Investition ca. 13,5 Mio. Euro) beinhaltet eine neue Talstation im Bereich der alten Kalten-Kuchllift-Talstation und die Bergstation neu ist beim Schartenkogelgipfel mit einem Gipfelrestaurant geplant. Bei der TVB-Vollversammlung stimmten die rund 100 anwesenden Mitglieder einstimmig mit einer Stimmenthaltung für die Kapitalerhöhung bei der Glungezerbahn für das Projekt. Somit trägt der TVB 2,7 Mio. Euro zum Neubau des Liftes bei – finanziert aus Rücklagen. Als Miteigentümer beteiligt sich auch die Gemeinde Tulfes an der Finanzierung (Abstimmung am 11. Dezember). Die Glungezerbahn trägt aus Eigenmitteln bei, ebenso hofft man auf eine Unterstützung durch die Umlandgemeinden und das Land Tirol. Eine Crowdfunding-Aktion ist ebenso geplant. Der Neubau, der bereits für die Saison 2026/27 abgeschlossen sein soll, wird als Zukunftssicherung des Ski- und Wandergebiets Glungezerbahn für die kommenden Jahrzehnte gesehen.

Der TVB-Aufsichtsratsvorsitzende Leopold Feucht präsentierte die soliden **wirtschaftlichen Kennzahlen.** Das Jahr 2024 schloss man mit einem Überschuss von rund 214.000 Euro ab. Die Tourismusregion blickt auf ein sehr erfolgreiches Tourismusjahr 2024/25 zurück. Mit 167.432 Ankünften (+ 19,0 %) und 391.870 Übernachtungen (+ 10,1 %) erreichte der TVB das nächtigungsstärkste Jahr seines Bestehens. Die Ausgaben der Übernachtungsgäste sorgten in der Region für eine Wertschöpfung von über 77 Mio. Euro. TVB-Geschäftsführer Martin Friede gab einen Überblick über **zahlreiche erfolgreiche Projekte.** Sehr gut angenommen wird der neue Bettelwurf Bikepark am Fuße des Naturparks Karwendel. Großer Dank gilt hierbei dem Verein Bettelwurf Bikepark und den Österreichischen Bundesforsten als starke Partner in der Region. „Im Bereich Nachhaltigkeit ist der Bikepark als Gemeinschaftskooperation mit regionalen Vereinen und Schulen, der Neu-Nutzung des ehemaligen Fitnessparcours-Areals und der Verwendung von Materialien fast ausschließlich aus der Region ein echtes Vorzeigeprojekt“, hebt GF Friede hervor.

Kleinanzeigen

Verkaufe Eislaufschuhe weiß Größe 37 mit Kufenschutz und Tasche um 30 Euro.
Whatsapp oder Tel.: 0 664 / 6325 366

Verkaufe „Orientalische, handgeschnitzte Weihnachtskrippe“, 1,20 x 0,70 m, umständehalber günstigst,
Tel.: 0 5223 / 43608.

Suche 2-Zimmer-Wohnung, evtl. mit Balkon oder kleinem Garten. Bin 43 Jahre alt und würde alleine einziehen. Arbeitsort ist Hall.
Tel.: 0 677 / 620317 32

Produkte für Flohmarkt gesucht. Zur Förderung von Projekten von Tiroler Dörfern in Brasilien wird wöchentlich am Flohmarkt verkauft. Dazu suchen wir gut erhaltene Gegenstände. Selbstabholung durch Flohmarktbetreiber.
Tel.: 0 676 / 56 410 18.

Wochenenddienste der Ärzte

20.12.	**Dr. Ursula Zangl,** Kaiser-Max-Straße 37, Hall **0 52 23/57 0 60** Notordination 9 bis 10 Uhr
21.12.	**Dr. Susanne Zitterl-Mair** Schulgasse 1/1, Thaur **0 52 23/49 22 59** Notordination 9 bis 10 Uhr
24.12.	**Dr. Sabine Buxbaum** Stadtgraben 20, Hall **0 52 23/53 0 20** Notordination 9 bis 10 Uhr
25.12.	**Dr. Ulrich Janovsky,** Dörferstraße 43, Absam **0 5223/52 1 65** Notordination 9 bis 10 Uhr
26.12.	**Dr. Theresia Junker,** Wallpachgasse 11, Hall **0 52 23/56 4 73,** Notordination 9 bis 10 Uhr
27.12.	**Dr. Doris Musshauser** Recheisstraße 8a, Hall **0 52 23/57 3 01,** Notordination 9 bis 10 Uhr
28.12.	**Dr. Christian Reinalter,** Kirchstraße 14, Mils **0 52 23/57 7 46,** Notordination 9 bis 10 Uhr
31.12.	**Dr. Josef Gasser,** Wallpachgasse 2, Hall **0 52 23/44 4 23** Notordination 9 bis 11 Uhr

Diensthabende Ärzte haben neben der Notordination auch von 9–21 Uhr Bereitschaftsdienst.

Aktuellste Infos zu Notdiensten unter www.aektirol.at/bereitschaftsdienste und www.apothekenindex.at, oder telefonisch beim Gesundheitstelefon 1450.

Kleintier-Arzt-Notdienst:
www.tierarzt-notdienst.tirol

15.01.
Redaktionsschluss

Bereitschaftsdienste Apotheken Dezember

MO	15	2	MI	31	5
DI	16	3			
MI	17	4			
DO	18	5			
FR	19	6			
SA	20	1			
SO	21	2			
MO	22	7			
DI	23	3			
MI	24	4			
DO	25	5			
FR	26	1			
SA	27	2			
SO	28	3			
MO	29	6			
DI	30	4			

1	**Kur- und Stadtapotheke** Schumacherweg 2, Hall
2	**Paracelsus-Apotheke Mils** Kirchstraße 20d, Hall
3	**Marien-Apotheke** Dörferstraße 43, Absam
4	**St. Magdalena-Apotheke** Unterer Stadtplatz, Hall
5	**Haller Lend Apotheke** Brockenweg 2, Hall
6	**Rumerspitz-Apotheke** Serlesstraße 11, Rum
7	**St. Georg-Apotheke** Dörferstraße 2, Rum

Diensthabende Apotheken
finden Sie auf der Homepage
www.apothekenindex.at

TERMINE

Immer aktuell informiert auf **www.mils-tirol.at** und in der **GEM2GO Mils App.**

Termine im Dezember 2025 und Jänner 2026*

Sa	**13.12.**	17-21 Uhr	**Milser Adventstandln,** Dorfplatz
		17.30-21 Uhr	**Eisdisco,** Eislaufplatz
Mi	**17.12.**	16 Uhr	**Seniorenweihnachtsfeier,** Vereinshaus
Sa	**20.12.**	17-21 Uhr	**Milser Adventstandln,** Dorfplatz
Di	**23.12.**	17-21 Uhr	**Milser Adventstandln,** Dorfplatz
Mi	**24.12.**		**Ausschank nach Christmette,** Dorfplatz
Sa	**27.12.**	20 Uhr	**Vorsilvesterparty,** Vereinshaus
Sa	**03.01.**	16 Uhr	**Buchpräsentation Jeanette Klingler,** Pfarrsaal
Mo	**05.01.**	20 Uhr	**Christbaumversteigerung,** Vereinshaus
Fr	**09.01.**	20 Uhr	**Kabarett Schulwart Wolfi,** Vereinshaus Mils
Sa	**10.01.**	17.30 - 21.30 Uhr	**Eisdisco,** Eislaufplatz
Fr	**16.01.**	19 Uhr	**Fasnachtsauftaktfest,** Vereinshaus
So	**18.01.**	14-17 Uhr	**Kinderfaschingsfest,** Vereinshaus
Di	**20.01.**	20 Uhr	**Matschgerer,** Milser Gasthäuser
Do	**22.01.**	20 Uhr	**Matschgerer,** Milser Gasthäuser
Mi	**21.01.**	18 Uhr	**Neujahrsempfang,** Vereinshaus
Sa	**24.01.**	20 Uhr	**Sängerball,** Vereinshaus
So	**25.01.**	16 Uhr	**Jungmatschgerer,** Milser Gasthäuser
Do	**29.01.**	20 Uhr	**Matschgerer,** Milser Gasthäuser
Sa	**31.01.**	ganztägig	**Eisstockturnier,** Eislaufplatz
		9.15 Uhr	**Geschichtencafé,** Bücherei
		20 Uhr	**Weiberball,** Vereinshaus

** Keine Gewähr für Vollständigkeit und Terminänderungen*

Vorschau Februar 2026*

So	**01.02.**	16 Uhr	**Jungmatschgerer,** Milser Gasthäuser
Do	**05.02.**	14 Uhr	**Faschingsfest Pfarrstube,** Pfarrsaal
		20 Uhr	**Matschgerer,** Milser Gasthäuser
Sa	**07.02.**	18.30 Uhr	**Filmvorführung „Olympiafilm",** Vereinshaus
So	**08.02.**	14-17 Uhr	**Fasching auf dem Eis,** Eislaufplatz
		16 Uhr	**Jungmatschgerer,** Milser Gasthäuser
Do	**12.02.**	19 Uhr	**Unsinniger Donnerstag,** Dorfzentrum
Fr	**13.02.**	20 Uhr	**Stückl- und Showabend,** Vereinshaus
Sa	**14.02.**	20 Uhr	**Stückl- und Showabend,** Vereinshaus
So	**15.02.**	13 Uhr	**Generationenmatschgern,** Dorfplatz
Di	**17.02.**	ab 10.30 Uhr	**Fasnachtsdienstag** Patschenpub, Bauhof
		16 Uhr	**Matschgerer** Dorfumzug und Patschenball
Sa	**21.02.**	10 Uhr	**Ski-Dorfmeisterschaft** und Gratisskitag Mils, Glungezer

Ansprechpartner:innen in der Gemeinde

Bürgermeisterin
Mag. (FH) Daniela Kampfl
56 570-21
buergermeisterin@mils.gv.at

Bürgermeister-Stellvertreter
Daniel Pfeifhofer BEd
0 677/63 93 98 40
vbgm@mils.gv.at

Bürgermeisterin Vorzimmer
Julia Posch
56 570-22, Fax-DW 33
sekretariat@mils.gv.at

Amtsleiter u. Gemeindebetriebe Mils GmbH
Roland Klingler MBA
56 570-34
r.klingler@mils.gv.at

Amtsleiter-Stv.
Dr. Andreas Baldauf
56 570-23
a.baldauf@mils.gv.at

Bauamtsleiter
DI Michael Mitterbauer
56570-42
m.mitterbauer@mils.gv.at

Bauamt
Ing. Ulrike Barenth
56570-29
u.barenth@mils.gv.at

Finanzverwaltung
Elisabeth Wurm und Lisa Posch
56 570-27
buchhaltung@mils.gv.at

Melde- und Steueramt
Petra Sunitsch
56 570-24
meldeamt@mils.gv.at

Öffentlichkeitsarbeit, Projekte und Umweltamt
Mag. (FH) Thomas Weberberger
56 570-26
t.weberberger@mils.gv.at

LBX

LEXUS LBX

SPÜRBAR MEHR STYLE FÜR DIE STRASSE

AB € 139,00* MTL. INKLUSIVE FIXEM SOLL-ZINSSATZ AB 1,99 %

Wenn das Alltägliche außergewöhnlich wird. Und wenn sich jede Fahrt um Experience Amazing dreht. Dann ist es das einzigartige Lexus Erlebnis. Und unser Lexus LBX. Mit individuellen Atmospheres bringt das Kompakt-SUV den Style auf die Straße: selbstbewusst, aufregend – und mit einer attraktiven Leasingrate!

LEXUS

LEXUS FORUM INNSBRUCK | Auto Bacher GmbH | Hallerstraße 233 | 6020 Innsbruck | **Tel. 05 12264265** | lexus.at/haendler/forum-innsbruck

Lexus LBX Cool AWD mit 1,5-l-Benzinmotor 67 kW (91 PS) und Elektromotor 69 kW (94 PS), Gesamtsystemleistung: 100 kW (136 PS); Kraftstoffverbrauch kombiniert: 4,6 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 104 g/km; CO_2-Klasse: C. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren. Abbildung zeigt Symbolfoto.

*Gültig vom 01.07.2025 bis 31.12.2025. Angebot für Restwertleasing; Berechnungsbeispiel am Modell LBX Basis FWD. Unverbindlich empfohlener Fahrzeuglistenpreis: € 33.390,00 abzgl. unverbindlich empfohlener Finanzierungsstütze (Rabatt) von € 1.335,60 (inkl. Händlerbeteiligung), ergibt einen unverbindlich empfohlenen Kaufpreis von € 32.054,40. Davon ausgehend: Anzahlung: € 9.100,00; Gesamtleasingbetrag: € 22.954,40; 36 monatliche Leasingraten à € 139,00; 10.000 km/Jahr; Restwert: € 19.204,82; Rechtsgeschäftsgebühr: € 163,61; zu bezahlender Gesamtbetrag daher: € 33.472,43; Laufzeit: 36 Monate; fixer Sollzins: 1,99 %; effektiver Jahreszins: 2,28 %. Unverbindliches Finanzierungsangebot der Toyota Kreditbank GmbH Zweigniederlassung Österreich, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien.